



Weiz
Stadt zum Leben

Postentgelt bar bezahlt | Verlagspostamt 8160 Weiz | ANZL 01A021952 | Folge 423

präsent

Informationen der Stadt Weiz

Amtsblatt der Stadt Weiz
April 2022



Frohe Ostern!

90 Jahre Stadt Weiz s. 4

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Weiz s. 8

pfingstART 22 s. 44



Inhalt

GEMEINDE

03-10

90 Jahre Stadt Weiz
Mein Weiz. Meine Bonuswelt.
150 Jahre Freiwillige Feuerwehr
Organisation und Feuerwehrzentrum
Energeregion Umfrage

WIRTSCHAFT

11-17

Verstärkung im Stadtmarketing-Team
Einkaufsfreude und musikalische Leckerbissen
Honky Tonk® Musikfestival
Innovationszentrum W.E.I.Z.: Neue Geschäftsführung
Energieeffizienz öffentlicher Gebäude

UMWELT

22-24

Das Müllprojekt der Stadt Weiz
Das Klima schützen und sich selbst dafür belohnen
Ökoförderungen für Weizer*innen und Weizer Betriebe

SPORT

40-41

Frühlingserwachen
Handball-News

KULTUR

41-51

Neues aus der Kunstschule KO
Weizer Kunstkino im Cineplexx
Narren in närrischen Zeiten
pfungstART 22
Veranstaltungen im April und Mai

DIVERSES

52-56

Kleine Zeitung Honky Tonk® Festival
ÖKB Stadtverband sammelt für Kriegsopfer in der Ukraine
Community Nurse in Weiz
Die Zukunft der Oststeiermark - #mission2030
Oststeiermark fixiert Kooperation mit „Willhaben“

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Montag, 27.6.2022, 19.00 Uhr, Kunsthaus

Redaktionsschluss für die Ausgabe Mai 2022: Mittwoch, 13.4.2022

Aktuelle Kundmachungen finden Sie auf der digitalen Amtstafel der Stadt Weiz unter www.weiz.at/Gemeinde/Amtstafel/Amtstafel

Zulassungsnummer: 7002G81U, Verlagspostamt: 8160 Weiz | Erscheinungsort: Weiz Folge 423, Jahrgang 44, April 2022

IMPRESSUM: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Stadtgemeinde Weiz. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister

Erwin Eggenreich, Stadtgemeinde Weiz, Hauptplatz 7. Redaktion und Anzeigenannahme: Stadtkommunikation, Tel.: 03172/2319-250,

Fax: 03172/2319-9250, E-Mail: presse@weiz.at / Layout: Inred GmbH, Satz: Icono, Druck: Universitäts Druckerei Klampfer



Liebe Weizerinnen und Weizer!

Happy Birthday, Feuerwehr Weiz!

Dass eine Einsatzorganisation wie die Stadtfeuerwehr Weiz 150 Jahre alt wird, ist ein ganz besonderer Anlass. Gerade auch deshalb, da sich hier Ehrenamtlichkeit mit permanenter Einsatzbereitschaft und höchster Professionalität kombinieren. Generationen von Männern und zuletzt immer mehr Frauen haben sich in den letzten eineinhalb Jahrhunderten unter diesen Aspekten für das Wohlergehen unserer Stadt engagiert sowie ihre Freizeit und oftmals auch ihre eigene Gesundheit für das Wohl der Allgemeinheit eingebracht. Auch wenn sich das Anforderungsprofil der Feuerwehr seit 1872 von der Brandbekämpfung und -verhütung über Hilfeinsätze bei diversen Naturereignissen bis zur top-ausgestatteten Katastrophenschutzereinheit verändert und erweitert hat – gleich geblieben sind das Engagement, die Begeisterung für die Sache und die Kameradschaft, die das Leben und Wirken der Mitglieder der FF Weiz auszeichnen. Ein großer Dank gebührt dafür dem Kommando der Stadtfeuerwehr Weiz, ABI Christian Lechner und OBI Karl Feichter; aber natürlich auch den Kameradinnen und Kameraden, die sich tagtäglich vorbildlich und professionell für unsere Sicherheit einsetzen.

Denn in unserer schnelllebigen Zeit kann der Wert von ehrenamtlichem Engagement nicht hoch genug geschätzt werden. Wir als politisch Verantwortliche der Stadt Weiz, aber natürlich auch die Gemeinden des Löschverbandes Weiz – Mortantsch und Naas – haben stets unseren Beitrag dazu geleistet, dass unsere Feuerwehr jegliche Art von Unterstützung erhält, damit diese ihrer wichtigen Tätigkeit mit zeitgemäßer Ausrüstung nachgehen kann. Als aktuelles Beispiel möchte ich hier die gemeinsame Anschaffung des neuen Speziallöschfahrzeuges für den Einsatz in den beiden Unterflurtrassen unseres kurz vor der Vollendung stehenden Jahrhundertprojektes „Ortsdurchfahrt Weiz“ erwähnen. Ein 150-Jahr-Jubiläum gehört natürlich gebührend gefeiert. Deshalb lädt die Freiwillige Feuerwehr Weiz zu einer Sonderausstellung im Stadtmuseum sowie im öffentlichen Raum ein, wo Sie sich, liebe Weizerinnen und Weizer, über die die Geschichte und die verschiedenen Leistungsbereiche des modernen Feuerwehrwesens informieren können. Außerdem darf ich als Bürgermeister dem ehemaligen Kommandanten ABI a.D. Wolfram Schwarz herzlich danken, der in mühevoller Kleinarbeit eine neue Chronik der Freiwilligen Feuerwehr Weiz erarbeitet hat. Höhepunkt der großen Jubiläums-

feiern ist der „Tag der offenen Tür“ im Feuerwehrzentrum in der Florianigasse am 7. Mai, wo uns allen neben vielen anderen Programmpunkten auch das erwähnte Fahrzeug HLF3-Tunnel vorgestellt wird. Ich darf Sie alle zu diesem besonderen Tag für die Freiwillige Feuerwehr Weiz herzlichst einladen!



Krieg und Leid in der Ukraine – Weiz hilft!

Seit Wochen erschreckt uns alle das Kriegsgeschehen in unserer europäischen Nachbarschaft. Vor allem die ukrainische Zivilbevölkerung leidet in hohem Maß unter den Angriffen der russischen Militärmaschinerie. Millionen Ukrainerinnen und Ukrainer sind bereits in die angrenzenden Nachbarländer geflohen. Auch bei uns in Weiz haben mittlerweile geflüchtete Menschen, in erster Linie Frauen und Kinder, Aufnahme gefunden. In Weiz kümmern sich in enger Koordination mit der Stadtverwaltung vor allem der Verein „Weiz-Sozial“ und die Initiative „Way of Hope“, aber auch die Rotarier um die ersten Flüchtlinge, die bereits angekommen sind. Herzlicher Dank für das große humanitäre Engagement!

Als Zeichen der Solidarität haben sich alle im Gemeinderat vertretenen Fraktionen entschlossen, finanzielle Mittel und jegliche Art der Unterstützung anzubieten, damit diese Menschen in unserer Stadt gut aufgenommen und versorgt werden können. Zudem erhalten die aus der Ukraine Geflüchteten in Österreich ein befristetes Aufenthaltsrecht, das ihre Grundversorgung regelt und ihnen den Zugang zum Arbeitsmarkt, zu Wohnraum, zu medizinischer Versorgung und zu Bildung ermöglicht. Nachdem die Zahl der in Weiz schutzsuchenden Flüchtlinge vermutlich noch anwachsen wird – wir rechnen derzeit mit bis zu 150 Personen – wird deren Integration, aber auch die soziale und schulische Versorgung unsere vordringlichste Aufgabe sein. Wenn auch Sie helfen wollen bzw. Wohnraum oder Unterstützungsleistungen zur Verfügung stellen können, ersuche ich Sie, sich an das Stadtservice oder die extra eingerichtete Ukraine-Hilfshotline der Caritas Weiz unter 0681 81539463 zu wenden. Eine umfangreiche Auflistung jener Hilfsorganisationen, die Spenden zur Unterstützung der geflüchteten Menschen aus der Ukraine entgegennehmen, finden Sie auch auf der Webseite des Landes Steiermark.

Erwin Eggenreich, Bürgermeister

90
JAHRE
Stadtbiläum

Happy Birthday, Stadt Weiz!

Gastkommentar

Das Jubiläum „90 Jahre Stadt Weiz“ ist ge-
bührender Anlass, einen Blick auf die jüngere
Geschichte unserer Stadt zu werfen und gleich-
zeitig die Gelegenheit, historische Ereignisse
und bedeutende Persönlichkeiten vor den Vor-
hang zu holen. Eine solche Persönlichkeit war
der Weizer Heimatforscher und Volksbildner
Leopold Farnleitner, den sein ehemaliger Mit-
arbeiter Mag. Hans Trsek hier portraitiert.

Leopold Farnleitner

Leopold Farnleitner wurde am 8.6.1905 als Sohn
eines Gemeindegendarmen geboren und er-
lernte den Beruf des Schriftsetzers. Bereits 1923
war er Gründungsmitglied der Gewerkschaft
der Buch- und Zeitschriftenarbeiter. Nach
seiner Lehrzeit wanderte er als fahren-
der Geselle einige Jahre durch Europa.
Nach seiner Rückkehr nach Weiz 1929
arbeitete er bis zu seiner Pensionie-
rung 1965 als Schriftsetzer bei der
Firma Schodl. Unterbrochen wurde
diese Tätigkeit durch Kriegsdienst
und Gefangenschaft. Seit seiner
Lehrzeit wurde sein Bedürfnis, sich
weiterzubilden und Wissen weiter-
zugeben immer deutlicher.

Seit 1927 war er Mitglied der Natur-
freunde Ortsgruppe Weiz, war jahr-
zehntelang Ausschussmitglied und von
1958 bis 1970 deren Obmann. Dabei ini-
tierte er viele Aktivitäten zur Natur- und
Landschaftspflege und war 1972 und 1974 He-
rausgeber des Raabklammführers. Farnleitner
lag auch die Errichtung der Forschungsstätte
Raabklamm in Haselbach besonders am Herzen.

Eine von ihm 1954 organisierte Ausstellung war
der Auftakt zu seiner Schriftenreihe „Weiz – Ge-
schichte und Landschaft in Einzeldarstellungen“.

Bis 1980 erschienen 30 Hefte mit 83 Beiträgen zu
Geschichte und Landschaft des Weizer Raumes. Für
diese einzigartige Edition, die vom Kulturreferat der
Stadt Weiz und der Elin Union unterstützt wurde, ge-
lang es Farnleitner, namhafte Wissenschaftler zu
gewinnen.

Mehr als 30 Jahre lang engagierte sich Farnleitner auch
im Kulturausschuss der Stadtgemeinde. Daneben fand
er noch Zeit, sich um die Ordnung des Schlossarchi-
ves von Thannhausen zu kümmern und betrieb aus-
giebige Feldforschungen zum Beispiel bei der Erhe-
bung der Dorfrechtsbräuche. 1982 gab er gemeinsam
mit Franz Hauser die Monografie „Weiz. Weistum
und Chronik – Acht Jahrhundert Weiz. Fünfundzwanzig Jahre
Stadt“ heraus. Posthum erschien noch das mit Franz
Hauser und Hans Ritz verfasste Werk „Weiz.

Geschichte und Geschichten“. Seine he-
rausragenden Leistungen wurden
vielfach gewürdigt. Farnleitner
wurde vom Steiermärkischen
Landesarchiv als Archiva-
lienpfleger beauftragt. 1968
erhielt er den „Erzherzog-
Johann-Forschungspreis“;
1975 stiftete die Stadt Weiz
den „Leopold-Farnleitner-
Förderungspreis“ für „Arbei-
ten zur Erforschung der Geschich-
te und Entwicklung der Stadt Weiz und
zur Kenntnis der Natur und der heimischen
Landschaft“. 1978 wurde er vom Bundespräsi-
denten zum Professor ernannt.

Leopold Farnleitner verstarb am 12.2.1991 mit 86 Jah-
ren. Die Stadt Weiz ehrte ihn auch durch die Gas-
senbezeichnung „Leopold-Farnleitner-Weg“. Sein
reichhaltiges Archiv ist leider nur mehr teilweise
vorhanden.

Mag. Hans Trsek

Start der Themenserie: 90 Jahre Stadt Weiz

Bildung in Weiz

Zurecht hat sich die Stadt Weiz in den letzten Jahrzehnten den Ruf der Schul- und Bildungsmetropole der Oststeiermark erarbeitet, braucht doch das vielfältige Angebot, welches die Stadt jungen Menschen im Bildungsbereich bietet, den Vergleich mit größeren Städten nicht zu scheuen. Von der Elementarpädagogik über den Pflichtschulbereich bis zu mittleren und höheren Schulen und außeruniversitären Weiterbildungseinrichtungen bietet unsere Stadt heute eine breit gefächerte Ausbildungspalette.

Auch wird jungen Menschen die Möglichkeit geboten, ihre Talente und persönlichen Stärken zu entdecken und dadurch Spaß am Lernen zu haben. Als Beispiel dafür sei die Spezialisierung im sekundären Bildungsbereich genannt, die mit der Schaffung der damaligen Musik- und Sport Hauptschulen im Jahr 1979 gefördert wurde und die das weit über den Lehrplan hinaus gehende Angebot der Weizer Pflichtschulen für Kinder und Eltern unter Beweis stellt. 1982 wurde dann mit dem Bundesschulzentrum das zur damaligen Zeit größtes Schulzentrum Österreichs feierlich eröffnet. Heute besuchen über 3.000 Schüler*innen tagtäglich die allgemeinbildenden und berufsbildenden höheren Schulen der Stadt.

Qualitätssiegel, wie das bereits mehrfach verliehene „Österreichische Umweltzeichen für Schulen“ bezeugen das große Engagement der Verantwortlichen in den Weizer Bildungseinrichtungen für die gesellschaftspolitischen und ökologischen Herausforderungen der Zeit. Die Stadt sieht es dabei als ihre Auf-

gabe an, die bestmöglichen Rahmenbedingungen zu schaffen, um auch neue pädagogische Konzepte zu fördern.

Daneben ist Weiz aber auch ein Zentrum der Lehr- ausbildung. Unsere Betriebe offerieren hier jungen Menschen viele Ausbildungsplätze sowie beste Grundvoraussetzungen für eine qualifizierte und fundierte Ausbildung.



Am 14.11.1911 feierte die Marktgemeinde Weiz die Eröffnung ihres neuen Schulhauses im ehemaligen Radmannsdorfer Schlossgarten. 1929 wurde der Bau um eine Hauptschule erweitert.

*Altes Foto: Stadtarchiv Weiz
Aktuelles Foto (2021): H. Polt, Stadtmuseum*



Stadtgemeinde Weiz

ELEKTRIKER*IN

gesucht!

Weiz
Stadt zum Leben

Arbeitsbeginn: ab Mai 2022

Aufgabengebiet:

- > Selbstständige Durchführung von Wartungs- u. Instandhaltungsarbeiten sowie kleineren Reparaturen an sämtlichen elektrischen Anlagen der Stadtgemeinde Weiz laut den gültigen Normen und Sicherheitsrichtlinien/Herstellerangaben
- > Mithilfe im Störungsdienst sowie Bearbeitung von Störungsaufträgen/Suche und Behebung von Störungen für Objekte im Eigentum der Stadtgemeinde Weiz
- > Mitarbeit bei Projekten

Anstellungserfordernisse:

- > Abgeschlossene Fachausbildung u. Berufserfahrung
- > Gute, umfangreiche handwerkliche Fähigkeiten, EDV-Kenntnisse u. technisches Verständnis für elektronisch gesteuerte Anlagen
- > Selbstständige, eigenverantwortliche Durchführung der übertragenen Arbeiten
- > Führerschein (Klasse B)
- > Bereitschaft zum Wochenend- od. Turnus-/Störungsdienst
- > Österreichische Staatsbürgerschaft od. gleichgestellt
- > Teamfähigkeit, Flexibilität
- > Bereitschaft zur Teilnahme an Aus- u. Weiterbildungsmaßnahmen

Entlohnung: Entlohnungsgruppe 3/1 zuzügl. Verwendungszulage: € 2.045,70 brutto für 40 Wochenstunden. Bei anrechenbaren Vordienstzeiten entsprechend mehr.

Bewerbung: Bis 22.4.2022 an die Stadtgemeinde Weiz, Personalamt, Hauptplatz 7, 8160 Weiz (Vermerk „Bewerbung“) oder per Mail an liegenschaft@bewerbung.weiz.at

Sprechstunden von Bgm. Erwin Eggenreich

DI 5.4., 14 – 16 Uhr, Rathaus

DI 12.4., 10 – 12 Uhr, Rathaus

DI 19.4., 10 – 12 Uhr, Rathaus

DI 26.4., 14 – 16 Uhr, Rathaus

Tel. Terminvereinbarung unter 03172/2319-105

Sprechstunde 1. Vzbgm. Mag. Oswin Donnerer

nach tel. Vereinbarung unter 0664/60 931 160

Sprechstunde 2. Vzbgm.

Dipl. Wirtschaftsing. (FH) Monika Langs, MSc

MI 27.4., 17 – 19 Uhr, Rathaus

Tel. Terminvereinbarung unter 03172/2319-105 oder 0664/60 931 162



Stadtgemeinde Weiz

STADTBÜCHEREI-LEITER*IN

gesucht!

Weiz
Stadt zum Leben

Arbeitsbeginn: voraussichtlich Oktober 2022

Aufgabenbereich:

- > Verantwortung in rechtlicher, finanzieller u. operativer Hinsicht
- > Entwicklung von (digitalen) Strategien u. Konzepten zur Qualitätssicherung und inhaltl. Weiterentwicklung der Stadtbücherei
- > Kommunikation mit unterschiedl. Gesprächspartnern, öffentlichen Stellen, Fördergebern auf Landes- u. Bundesebene
- > Kooperation u. Netzwerkarbeit mit Institutionen u. Einrichtungen auf Gemeinde-, Landes- und Bundesebene
- > Konzeption, Durchführung und Koordination von Projekten und Veranstaltungen
- > Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

Anstellungserfordernisse:

- > Höherer Berufsabschluss (Universität, FH)
- > Erfahrung im Bibliothekswesen und/oder Erwachsenenbildung
- > Bereitschaft zur fachbibliothekarischen Ausbildung
- > Nachgewiesene Planungs- und Organisationskompetenz
- > Affinität zur strukturierten und organisierten Arbeitsweise
- > Fundierte Kenntnisse in MS-Office und neuen Medien
- > Sehr gute Kommunikationsfähigkeiten (mündlich u. schriftlich)
- > Eigenverantwortung und Eigeninitiative, Teamfähigkeit
- > Österreichische Staatsbürgerschaft oder gleichgestellt (EU)
- > Bei nichtdeutscher Muttersprache: Deutschkenntnisse Niveau B1

Mindestentlohnung:

Entlohnungsgruppe a: € 2.761,- brutto, bei gesetzlich anrechenbaren Vordienstzeiten entsprechend mehr.

Bewerbung:

Bis 29.4.2022 mit den üblichen Unterlagen an die Stadtgemeinde Weiz, Personalamt, Hauptplatz 7, 8160 Weiz (Vermerk „Bewerbung“) oder per Mail an buecherei@bewerbung.weiz.at.



Weiz
Stadt zum Leben

Die Stadtgemeinde Weiz unterstützt die Initiative der Caritas Österreich.

AT23 2011 1000 0123 4560

Kennwort: Soforthilfe Ukraine

Caritas & Du



Mein Weiz. Meine Bonuswelt.

Seit November nutzt Weiz die CITIES-App, und das mit großem Erfolg: Seit dem offiziellen Start am 29. November 2021 haben sich über 6.600 User*innen mit Weiz verbunden. Mehr als 50 Vereine und über 80 Betriebe in Weiz nutzen die App bereits! Ab sofort profitieren sie alle von der neuen Bonuswelt.

Nicht nur für Betriebe hat sich dabei einiges geändert, auch für User*innen wurde die Bonuswelt verbessert. Das Beste daran: Mit etwas Glück können Sie beim aktuellen Gewinnspiel großartige Preise ergattern! Alle Änderungen der Bonuswelt 2.0 auf einen Blick:



Statt Punkte werden Lose gesammelt

Mit dem Update fallen die regionalen Bonuspunkte weg, wenn Bürger*innen in Weiz eine Rechnung scannen, sammeln sie pro 20 Euro Einkaufswert ein Los. Alle bisher gesammelten Bonuspunkte werden in Lose umgewandelt.

Coupons: Jetzt ohne Bonuspunkte

Es werden keine Punkte mehr benötigt, um Coupons einzulösen. Somit kann jeder Nutzer Coupons einlösen, auch User*innen aus anderen Städten und Gemeinden.

Gewinnspiele: Im Ort, aber auch überregional

In Zukunft gibt es neben lokalen Gewinnspielen auch große, überregionale Gewinnspiele. Das schafft für teilnehmende Betriebe viel Sichtbarkeit und macht das Scannen von Rechnungen noch attraktiver.

Auf alle registrierten User*innen warten attraktive Angebote, regionale Sammelpässe und tolle Gewinnspiele

– und das alles in Ihrer CITIES-App. Damit wird unsere regionale Wirtschaft in Weiz nachhaltig gestärkt.

250.000 Seitenklicks

Über 40 Städte und Gemeinden, mehr als 2.200 ortsansässige Betriebe und Vereine, sowie rund 60.000 registrierte User*innen nutzen bis dato die CITIES-App. In Weiz war die App-Einführung ein Riesenerfolg: Seit November wurden die Seiten der Gemeinde bzw. der 130 Betriebe und Vereine insgesamt 250.000 Mal aufgerufen.

Mehr Infos zur App:

www.citiesapps.com bzw. in der Abteilung Stadtkommunikation (stadtkommunikation@weiz.at bzw. Tel. +43 3172 2319 250)



Jetzt App downloaden und profitieren!

BÄCKEREI UND KONDITOREI

Wachmann

Kleine Osterpinze

Nach traditionellem Bäckermeister-Rezept gebacken!

Weiz · Marburger Straße 155
Tel. 03172 4310 · wachmann.co.at

Anzeige

Organisation und Feuerwehrzentrum



Die Stadtfeuerwehr Weiz verfügt derzeit über einen Mannschaftsstand von 101 Mitgliedern. Davon sind 72 Mitglieder aktiv, elf Mitglieder der Feuerwehrjugend, 15 Mitglieder der Abteilung außer Dienst und drei Ehrenmitglieder. Das Kommando bilden Christian Lechner (Kommandant seit 2007) und Karl Feichter (Kommandant-Stellvertreter seit 2012).

Die aktive Mannschaft ist in sechs Bereitschaftsgruppen bzw. vier Einsatzgruppen eingeteilt. Je nach Dringlichkeit des Einsatzes (Alarmstichwort) werden alle Mitglieder (Sammelruf) oder nur eine Gruppe alarmiert (Montag bis Samstag: Einsatzgruppe, Samstagabend bis Montag Früh: Bereitschaftsgruppe).

Der Löschverband der Stadtfeuerwehr Weiz umfasst die Stadtgemeinde Weiz (mit Ortsteil Krottendorf), die Gemeinden Mortantsch und Naas. Dieses Einsatzgebiet ist mit mehr als 15.000 Einwohner*innen das bevölkerungsreichste Schutzgebiet einer einzelnen Feuerwehr im Bezirk Weiz.

Im Löschverband mit einer Fläche von 55,8 km² gibt es mehr als 4.000 Haushalte in ca. 3.800 Häusern, davon sind über 900 Risikoobjekte laut den Bestimmungen des Feuerpolizeigesetzes. Den relativ weiten Siedlungsräumen mit geringer Bebauungs- und Bevölkerungsdichte stehen Hochhäuser und Großsiedlungen ebenso gegen-

über wie auch Industriegebiete mit einer Vielzahl von Gefahrenquellen.

Am 15. Mai 1999 wurde das Feuerwehrzentrum der (damaligen) Löschverbandgemeinden Weiz, Krottendorf, Mitterdorf, Mortantsch, Naas und Thannhausen feierlich seiner Bestimmung übergeben. Nach 126 Jahren am Standort Rathausgasse 3 hatten sich die Bedürfnisse der Feuerwehr sowie auch die der Stadt Weiz geändert – eine Adaptierung bzw. Erweiterung war an diesem Standort nicht möglich. Das Gebäude wurde im Jahr 2015 durch die angrenzende Katastrophenschutzhalle erweitert. Auf einer Fläche von 2.930 m² beheimatet das Feuerwehrzentrum neben der Stadtfeuerwehr Weiz auch den Bereichsfeuerwehrverband Weiz, die Notruf-Zentrale „Florian Weiz“ sowie die Bergrettung Weiz.





Berichte der Stadtfeuerwehr Weiz



Tunnel-Grundausbildung

Mitte Februar starteten die Feuerwehren Weiz und Landscha mit der Grundausbildung für den Tunnelleinsatz. In mehreren Theorie- und Praxiseinheiten wurden bereits zahlreiche Kamerad*innen intensiv geschult, um für die Herausforderungen bei Tunnelleinsätzen gut gerüstet zu sein.

Die Inhalte der Ausbildung umfassen neben Themen wie „Tunnelsicherheit und Tunnelinfrastruktur“, „Funk und Kommunikation“ vor allem die Schwerpunkte „Einsatzraumorganisation und Taktik“ sowie die Einsatzmaßnahmen Erkunden, Löschen und Suchen & Retten.



Vorankündigung Tag der offenen Tür

Die Feuerwehr Weiz lädt alle Gemeindegänger*innen anlässlich ihres 150-jährigen Bestehens zu einem Tag der offenen Tür am 7. Mai ab 9 Uhr ins Feuerwehrzentrum ein. Das neue Hilfeleistungsfahrzeug HLF3-Tunnel, das sich derzeit noch in Bau befindet, wird bei dieser Veranstaltung feierlich in Dienst gestellt werden. Ein Besuch bei der Feuerwehr ist interessant für Groß und Klein: Bei Führungen können alle Besucher*innen das Feuerwehrzentrum besichtigen, bei der großen Fahrzeugausstellung können die Einsatzfahrzeuge hautnah erlebt werden. Kinder können durch die Atemschutz-Übungsstrecke klettern, beim Zielspritzen ihre Geschicklichkeit beweisen und sich in der Hüpfburg austoben. Für das leibliche Wohl ist gesorgt – die Feuerwehr Weiz freut sich auf Ihr Kommen!



Ein Blick in die Zukunft 2023–2027

Umfrage vom Almenland und der Energieregion Weiz-Gleisdorf zum Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region.



Seit 2014 präsentieren sich das Almenland und die Energieregion Weiz-Gleisdorf als gemeinsame LEADER-Region. Für die nächste Periode dieses EU-Förderprogramms von 2023 bis 2027 werden nun Bedürfnisse, Ideen und Anregungen von den Bürger*innen der gemeinsamen Region in die sogenannte Lokale Entwicklungsstrategie eingearbeitet. Dazu wurde gemeinsam mit den Klimamodellregionen (KEM & KLAR!) im Almenland und der Energieregion eine Umfrage erstellt. Bis dato wurden in der gemeinsamen Region rund 100 LEADER-Projekte mit Förderungen in Höhe von knapp € 4,6 Mio. unterstützt und so ein Gesamtprojektvolumen von € 13,8 Mio. ausgelöst. Über dieses herzeigbare Ergebnis der aktuellen Förderperiode 2014 – 2022 zeigen sich auch die Obmänner Bgm. Erwin Eggenreich (Energieregion Weiz-Gleisdorf) und Bgm. Erwin Gruber (Almenland) erfreut.

„Um auch an der nächsten LEADER-Förderperiode teilzunehmen, braucht es eine sogenannte Lokale Entwicklungsstrategie 2023–2027. In dieser werden wir die Bedürfnisse, Ideen und Anregungen unserer Bürger*innen einarbeiten. Deshalb ist es uns wichtig, dass besonders viele Menschen aus der Region an unserer diesbezüglichen Umfrage teilnehmen“, so LEADER-Regionssprecher Bgm. Christoph Stark.

Die Umfrage wurde vom LEADER-Team gemeinsam mit den Klimamodellregionen (KEM & KLAR!) im Almenland und der Energieregion erstellt. Iris Absenger-Helmli und Jakob Wild, beide für die LEADER-Geschäftsführung verantwortlich, dazu: „Wir freuen uns sehr, wenn Sie sich fünf Minuten Ihrer kostbaren Zeit nehmen und an der Umfrage teilnehmen.“



Foto: K. Schrotter

*Energieregions-Geschäftsführerin Dr. Iris Absenger-Helmli hofft auf viele Umfrage-Teilnehmer*innen*

So können wir gemeinsam mit Ihnen eine innovative Vision für die Zukunft gestalten“.

Teilnahmemöglichkeiten:

Online-Fragebogen auszufüllen. Dieser ist über den QR-Code auf dieser Seite abrufbar.

Auf der Homepage der Energieregion steht der Fragebogen zum Download bzw. Druck bereit: www.almenland-energieregion.at/leader-umfrage/. Der händisch ausgefüllte Fragebogen ist bis 17. April per E-Mail oder per Post zu retournieren. Alle Kontaktdaten dazu finden Sie ebenfalls auf dieser Homepage.

Möchten Sie gerne den ausgedruckten Fragebogen per Post erhalten oder haben Sie Fragen zur Umfrage, steht Ihnen das Team der Energieregion auch telefonisch unter 0664/8844 7373 zur Verfügung.

Mitmachen lohnt sich, denn unter allen Teilnehmer*innen werden Almenland- und 8-Städte-Gutscheine im Gesamtwert von € 1.000 verlost.



Coworking Space und Pop-Up-Store

In der letzten Ausgabe durfte ich über den neuen Coworking Space des Innovationszentrums W.E.I.Z., der ab Ende dieses Jahres in unserer Innenstadt in Betrieb gehen wird, erzählen. Die Entwicklung schreitet zügig voran: Mittlerweile wurden geeignete Standorte besichtigt und es werden erste Kalkulationen für die notwendigen Investitionen und den laufenden Betrieb angestellt. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit „Aula“, dem vermutlich erfolgreichsten Coworking-Betreiber in der Steiermark mit Standorten in Graz und Leoben. In der nächsten Ausgabe kann ich bestimmt über konkrete Details berichten. Ziel ist es, den Coworking Space kostengünstig anbieten zu können und so zu gestalten, dass dieser möglichst allen Ansprüchen gerecht wird. Bei Interesse melden Sie sich bitte einfach bei mir! Die bisherigen Anfragen zeigen, dass die Motivation, einen derartigen Büroplatz zu nutzen, absolut vorhanden ist.

Mit dem Coworking Space wird einer Leerfläche neues Leben eingehaucht. Doch es gibt noch weitere Möglichkeiten, um diese einzudämmen. Auch sogenannte Pop-Up-Stores können zur Reduzierung der Leerflächen beitragen. Ein weltweiter Trend, der auch in Weiz Einzug finden könnte, was demnächst geprüft wird. Bei einem Pop-Up-Store können Geschäftsleute ihre Produkte über einen gewissen Zeitraum ausstellen und verkaufen. Danach wechselt das Angebot. Der Vorteil für die Kund*innen: Eine breite Produktpalette vom Buchhandel bis hin zu Mode, Elektroartikel usw. mit speziellen Angeboten bietet ein ganz besonderes Einkaufserlebnis.

Es wird also weiterhin aktiv daran gearbeitet, die Innenstadt weiterzuentwickeln und leere Geschäftsflächen wieder zu beleben.

Zögern Sie nicht mich mit Ihren Vorschlägen und Ideen zu kontaktieren: Tel. 0664/60931 107, patrick.koenig@gr.weiz.at.



Patrick König, MSc
Referent für Standortmanagement und Stadtmarketing

Verstärkung im Stadtmarketing-Team



Verena Lerchbaum, BSc MA verstärkt seit Mitte Februar das Team des Stadtmarketing in Weiz. Gemeinsam mit Axel Dobrowolny und Nadja Rechnerberger ist sie für die Organisation von Veranstaltungen, Wirtschaftsprojekten und Handelsmarketing-Aktivitäten zuständig.

Auch die allgemeine Vermarktung des Handels- und Dienstleistungs-Standortes sowie das Leerflächen-Management zählen zu ihren Aufgaben.

„Meine Motivation ist es, für die Menschen in und um Weiz die schönen Seiten der Stadt noch schöner zu gestalten.“ Das Team des Stadtmarketing freut sich über die Verstärkung, bringt Verena Lerchbaum doch neben umfassender beruflicher Erfahrung auch das Wissen aus ihrem Innovations-Management-Studium und vielen weiteren Ausbildungen mit.

Der Ostermarkt ist eine der ersten Veranstaltungen, bei der Verena Lerchbaum ihr Engagement zeigt: „Ich freue mich, dass Veranstaltungen wieder stattfinden können und man gemeinsam dieses Flair genießen kann.“

Parkraumbewirtschaftung in Weiz

Montag bis Freitag 8–18 Uhr

Erste 1/2 Stunde gratis

Gratis Parkuhren gibt es im Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus

Samstag, Sonn- u. Feiertage gebührenfrei.
Ebenso gebührenbefreit sind E-Fahrzeuge.



Gilt nicht in der Hochgarage Europa-Allee!

Einkaufsfreude und musikalische Leckerbissen



Endlich laden frühlingshafte Temperaturen wieder zum Flanieren und Gustieren der aktuellen Mode-Kollektionen ein. Beim „Langen Tag der Einkaufsfreude“ am 6. Mai in Weiz erwartet die Kund*innen ein breit gefächertes Angebot an aktuellen Trends und modischen Neuheiten.

Gleichzeitig setzt das Stadtmarketing-Team das Thema des Freuens auch mit Begleitmaßnahmen in Szene. So gibt es für alle Kund*innen an diesem besonderen Einkaufstag neben den zahlreichen Angeboten auch handbemalte Einkaufstaschen aus Papier.

Die karitativen Vereine Lebenshilfe Weiz, Leib & Söl und Christina lebt gestalten dafür mit viel Liebe und Engagement handbemalte Einkaufssackerl mit Smileys unterschiedlichen Formates. Diese exquisiten Papiertragtaschen sind nur am „Tag der Langen Einkaufsfreude“ und in den teilnehmenden Geschäften erhältlich. Die Sackerl sind Einzelstücke, die Freude bringen und im wahrsten Sinn des Wortes ein Lächeln schenken.

Die Übersicht über alle Teilnahme-Betriebe finden Sie unter www.weiz.at/stadtmarketing



Honky Tonk® Live-Musikfestival



„New West“ beim heurigen Honky Tonk

Im Anschluss an das Shopping-Erlebnis wartet dann ein musikalischer Leckerbissen auf die Gäste der Bezirkshauptstadt. Das Honky Tonk® Livemustikfestival wird am Abend des 6. Mai Musik-Genuss unterschiedlicher Stilrichtungen in zahlreiche Weizer Lokale bringen. Mit dabei sind das Café Weberhaus, das Tollhaus, das Alibi, das Last Exit, das Café Schwindhackl, das Dejavu, das Esprit und ein Konzert im Europa Saal.

COVID-19-IMPFSTATION

VOLKSHAUS WEIZ

Freie Impfkationen:

DI, DO: 8 - 18 Uhr

FR: 10 - 20 Uhr

Impf-Anmeldung:

<https://anmeldung.steiermark-impft.at>

Corona-Hotline:

Tel. 0800 555 621



Tourismus & Gemeindekooperationen

Der Tourismus in der Steiermark hat sich neu aufgestellt. Die 96 steirischen Ortsverbände wurden in elf Erlebnisregionen integriert. Der Tourismusverband Region Weiz findet sich in der Erlebnisregion Oststeiermark (www.oststeiermark.com) wieder.

Dr. Stefan Schindler, seit Jänner neuer Geschäftsführer der Erlebnisregion Oststeiermark, leitete zuletzt den Neusiedler See-Tourismus. Bereits im Februar durfte ich ein Treffen von Entscheidungsträger*innen und Unternehmer*innen mit Dr. Schindler organisieren. Die Oststeiermark mit all ihrer Vielfalt für neue Zielgruppen und Zielmärkte interessant zu gestalten, sei mit dem Slogan „Urlaub im Garten Österreichs“ eines der Hauptaugenmerke.

Auch den Kulturbereich als zusätzlichen Qualitätsaspekt in und für die Region zu etablieren soll verstärkt werden – hier punktet jetzt bereits die Stadt Weiz mit dem vielfältigen und qualitativ hochwertigen Angebot. Der Ökotourismus und die Weiterentwicklung der Genusscard mit den vielen Ausflugszielen sind ebenfalls Schwerpunkte.

In Weiz wird eine Geschäftsstelle der Erlebnisregion Oststeiermark beibehalten. Mit Kompetenzen vor Ort werden unsere Anliegen forciert, bearbeitet sowie weiterverfolgt. Nina Darnhofer ist hier als verlässliche Ansprechperson gut positioniert. Mit Matthias Mayer, Leiter des Stadthotels zur Goldenen Krone und bisheriger Obmann des TV Weiz, sind wir als Region im Vorstand vertreten.

Seitens der Stadtgemeinde Weiz wurde Finanzreferent Ingo Reisinger in die Tourismuskommission gewählt, als Ersatzmitglied wurde ich als Referent nominiert. Übrigens wurde zum neuen Vorsitzenden in der Erlebnisregion Oststeiermark Bgm. Oliver Felber aus Birkfeld bestellt. Axel Dobrowolny, der den Strukturprozess für die Region Weiz maßgeblich begleitet hat, wird ab Sommer dieses

Jahres wieder ausschließlich als Geschäftsführer der Stadtmarketing KG tätig sein.

Gemeindekooperationen

Bei oben zitiertem Treffen stellte Mag. Daniela Adler, die neue Geschäftsführerin der Regionalentwicklung Oststeiermark, auszugsweise das regionale Entwicklungsleitbild „#mission 2030“ vor. Leben, Wirtschaften und Genießen sind dabei die Eckpfeiler: die hohe Lebensqualität festigen, die starke Wirtschaftskraft absichern und Genuss leben.

All das kann nur unter großer Beteiligung der Bürger*innen der Region selbst gelingen. Daher werden auch die ausgeprägten Gemeindekooperationen von großer Bedeutung sein.

Die neue TW Regional GmbH, die die regionale Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden Thannhausen und Weiz mit den Schwerpunkten Holzverarbeitung und -veredelung und regionale Lebensmittelproduktion und -versorgung forcieren wird, unterstreicht die Wichtigkeit der Zusammenarbeit.

Falls Sie Ideen oder Anregungen zur neuen Erlebnisregion, zum Entwicklungsleitbild Oststeiermark oder zu Gemeindekooperationen haben, melden Sie sich bei mir. Unsere Region gemeinsam entwickeln, stärkt uns und alle, die in der Region leben und arbeiten.



Roman Neubauer

Gemeinderat | Referent für
Gemeindekooperationen &
Tourismus
Telefon +43 (3172) 23 19-191
roman.neubauer@weiz.at



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

WIR SUCHEN: VOLLZEIT MitarbeiterIn TV Oststeiermark Geschäftsstelle Weiz (m/w/d)

Die Erlebnisregion Oststeiermark ist ein Tourismusverband mit insgesamt neun Geschäftsstellen. Unsere MitarbeiterInnen betreuen Gäste in den verschiedenen Standorten, geben Tipps und Informationen zu Freizeitaktivitäten, Ausflugszielen und Beherbergungsbetrieben. Wir unterstützen die Betriebe der Region nach außen hin und vermarkten diese als Erlebnisregion Oststeiermark.

Unser Angebot

- Einblicke in eine vielfältige Branche
- Eine vielseitige Tätigkeit in einem regionalen Tourismusverband mit einem kompetenten und hochmotivierten Team
- Selbständiges Arbeiten
- Vollzeitstellung
- Honorierung: Entlohnung erfolgt nach Kollektivvertrag Reisebüro mit Möglichkeit zur Überbezahlung

Stellenprofil

- Umsetzung von Tourismusstrategien der Tourismus Oststeiermark, Geschäftsstelle Weiz
- Serviceleistung und Beratung für alle Mitglieder des Tourismusverbandes sowie KundInnen im Front Office
- Betreuung diverser Online-Medien bzw. Social-Media-Plattformen
- Koordination der Stadtführungen
- Vorbereitung, Organisation und Durchführung diverser touristischer Veranstaltungen
- Mitarbeit in (Förder-)Projekten, tlw. Projektbegleitung & Abwicklung
- Betreuung von Service-Einrichtungen und touristischen Angeboten
- Mitarbeit bei der Gestaltung von digitalen oder analogen Werbemitteln

Bewerbungen bitte per E-Mail bis 15.4.2022 an:
tourismus@weiz.at

Für Rückfragen: 0664 60931 661



Anforderungen

- Freude an Kunden-Beratung und Front Office
- Ausgesprochene Serviceorientierung, großes Eigenengagement, Teamfähigkeit, Stress-Resistenz
- Idealerweise touristische Fachausbildung mit mehrjähriger Berufserfahrung
- Bereitschaft zu Dienstreisen und Abendterminen
- Kaufmännische Ausbildung
- ausgezeichnete EDV-Kenntnisse
- Englisch in Wort und Schrift - sonstige Fremdsprachenkenntnisse von Vorteil
- die österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- Lernbegeisterung und Bereitschaft zur persönlichen Weiterentwicklung
- Netzwerk im Tourismus (Medien, Reiseveranstalter, etc.) vorteilhaft
- Anstellung zum ehestmöglichen Arbeitsbeginn



IMMER DAS PASSENDE GESCHENK!

Bewährt seit über 17 Jahren

FÜR IHRE LIEBSTEN ZUM OSTERFEST

Einlösbar in über 500 Shops! www.8staedte.at

NEU! Gutscheine kaufen, scannen und Bonuspunkte sammeln!



Traditioneller OSTERMARKT

Palmsamstag
9.4.
9-16 Uhr

INNENSTADT WEIZ
Südtiroler Platz, K&K Passage, Kunsthaus-Passage

- zahlreiche Aussteller von Kunsthandwerk
- Osterfleisch-Ausgabe für Kleine Zeitung Vorteilsclub-Mitglieder
- EKIZ Flohmarkt, 8-12 Uhr

Weizer Radfest in der Elingasse

Anzeige



Beirat Ländliche Entwicklung

Folgende Punkte wurden besprochen: # Primärzutaten in Lebensmitteln sind zum Teil nur unzureichend gekennzeichnet, # Landwirtschaftliche Betriebe haben mit der „Gemeinsamen Agrarpolitik 2023“ neue „Grundanforderungen an die Bewirtschaftung“ und Vorgaben für einen „guten landwirtschaftlichen und ökologischen Zustand“ einzuhalten, # Projekt Lebensmittelresilienz kann umgesetzt werden, # Bodenschutz – Ist- Zustandserhebung in Wald und Flur als interessanter Ansatz.

Regenwassernutzung

Das lebensnotwendige Nass ist in den ersten drei Monaten größtenteils ausgeblieben. Die starke Austrocknung führt dazu, dass Wasser nicht so gut und schnell aufgenommen wird und bei Starkregen die Gefahr von Überschwemmung und Erosion sehr groß werden kann. Regenwassermanagement wird deshalb immer wichtiger.

In der Gartenbewässerung, bei der Klospülung, aber auch bei Waschvorgängen könnten wir vermehrt Regenwasser einsetzen. Wasserüberschuss soll gespeichert und bei Trockenheit gezielt eingesetzt werden. Bei Starkregen könnten viele kleine Speicher ein großes Rückhaltepotential darstellen. In einigen Gemeinden gibt es bereits Förderungen für die Errichtung von Regenwasseranlagen, Wasserspeicher oder deren Installation. Wünschenswert wäre auch eine baurechtliche Vorschrift für jeden Neubau, nach Wohnraum und Gesamtfläche, ähnlich der PV- oder Solaranlage.

Lebensmittel – Eigenversorgung

Der Krieg zeigt uns sehr deutlich, wie verwundbar wir sind, wenn die Kornkammer Europas nicht liefern kann – was länger so bleiben wird. Hier ist die Erhöhung der Eigenversorgung, die Erhaltung von fruchtbarem Agrarland und Verbesserung der Nachhaltigkeit (kurze Wege) unbedingt erforderlich. Darauf wollen wir auch mit dem Projekt „Lebensmittelresilienz“ aufmerksam machen.

Bauernmärkte in der Region

Weiz Hauptplatz:

jeden Mittwoch und Samstag, 7 – 11.30 Uhr

Weiz – Krottendorf:

jeden 2. Freitag im Monat, 15 – 17 Uhr

Thannhausen:

jeden 1. Samstag im Monat, 8 – 11 Uhr

St. Ruprecht/Raab:

jeden Samstag, 7 – 12 Uhr

Ich wünsche Ihnen frohe Ostern!



Engelbert Hierzer
Referent für
ländliche Entwicklung

Au Ostern regional denken und steirisch schenken!

Verschenken Sie steirische Spezialitäten mit besonderer Note und lassen Sie Ihre individuellen Geschenke bei uns vor Ort zusammenstellen. Oder bestellen Sie einfach online – wir liefern bequem zu Ihnen nach Hause und bieten Ihnen zusätzlich eine große Auswahl an Verpackungsmotiven sowie den Service für persönliche Grüße auf Verpackungen und Etiketten.

SteirerKraft Kernothek
Wolfsdorf 75, 8181 St. Ruprecht/Raab, Tel. +43 3178 2525-270
Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8–17.30 Uhr, Samstag 8–12.30 Uhr



Anzeige

Innovationszentrum W.E.I.Z.: Neue Geschäftsführung



Foto: Gütl

Staffelübergabe in der Geschäftsführung.

Franz Kern, Geschäftsführer des Innovationszentrum W.E.I.Z. geht in Pension. Seine Tätigkeiten übernehmen Günther Maier und Bernadette Karner, die aus der Karenz zurückkehrt.

Anlässlich seiner Pensionierung wurde DI Franz Kern nun im offiziellen Rahmen durch Bürgermeister Erwin Eggenreich und Aufsichtsratsvorsitzenden Bgm. a.D. Helmut Kienreich für die langjährige und vor allem prägende Mitarbeit gedankt. Von Beginn an dabei, hat Franz Kern das Innovationszentrum W.E.I.Z. mit seinen Mitwirkenden aufgebaut und zu dem erfolgreichen Unternehmen gemacht, das es heute ist.

Seit der Gründung 1997 gilt das Innovationszentrum als zentrale Anlaufstelle für Forschung, Bildung und Wirtschaft, in dem an zukunftsorientierten Themengebieten gearbeitet und geforscht wird. In den nunmehr vier Gebäuden am jetzigen Standort in der Franz-Pichler-Straße in Weiz sind momentan ca. 350 Mitarbeiter*innen verschiedener Institutionen und Firmen auf 6.700 m² Mietfläche untergebracht.

Doch wer Franz Kern kennt, weiß, dass der Ruhestand ihn noch nicht vollständig für sich hat. So wird er noch bis Ende dieses Jahres die laufenden Projekte der beiden Gesellschaften, der Weizer Energie-Innovations-Zentrum GmbH und W.E.I.Z. Forschungs- & Entwicklungs GmbH, gemeinsam mit den neuen Geschäftsführer*innen Bernadette Karner und Günther Maier begleiten. Bernadette Karner übernimmt auch seine bisherige Funktion in der Geschäftsführung der Muttergesellschaft, der W.E.I.Z. Immobilien GmbH, im Team mit Roman Neubauer und Patrick König.

Mit Günther Maier, vormals Sales Manager der ELIN Motoren GmbH, konnte das Unternehmen aus 39 Bewerbungen für diese Stelle, einen erfahrenen und anerkannten Experten im Bereich der Leitung von Energieprojekten gewinnen, der nun hochmotiviert und voller Leidenschaft an sein neues Aufgabenfeld herantritt.



WIRTSCHAFTSRAUM
Weiz – St. Ruprecht/Raab



Mein steirischer Wirtschaftsraum .

Platz für Unternehmergeist

wirtschaftsraum.net
+43 3172 603 800



Holen Sie sich schnelleres Internet

Videokonferenzen im Home-Office oder im Büro, Surfen, Streamen, Gamen, Fernsehen



Jetzt anmelden!

www.Weiz.OnLine | office@weiz.online | Telefon: +43 664 60 931 199



Energieeffizienz öffentlicher Gebäude

Beteiligung am Projekt TARGET-CE bringt Nutzen für die Stadt Weiz.



Das Innovationszentrum W.E.I.Z. ist Partner im Interreg Central Projekt TARGET-CE. Ziel dieses Projektes ist es, die Ergebnisse und bereits erprobten Energieeffizienz-Lösungen aus diversen abgeschlossenen internationalen Projekten zu sammeln um den größtmöglichen Nutzen für die Kommunen in Österreich, Polen, Italien, Slowenien und Tschechien zu erreichen.

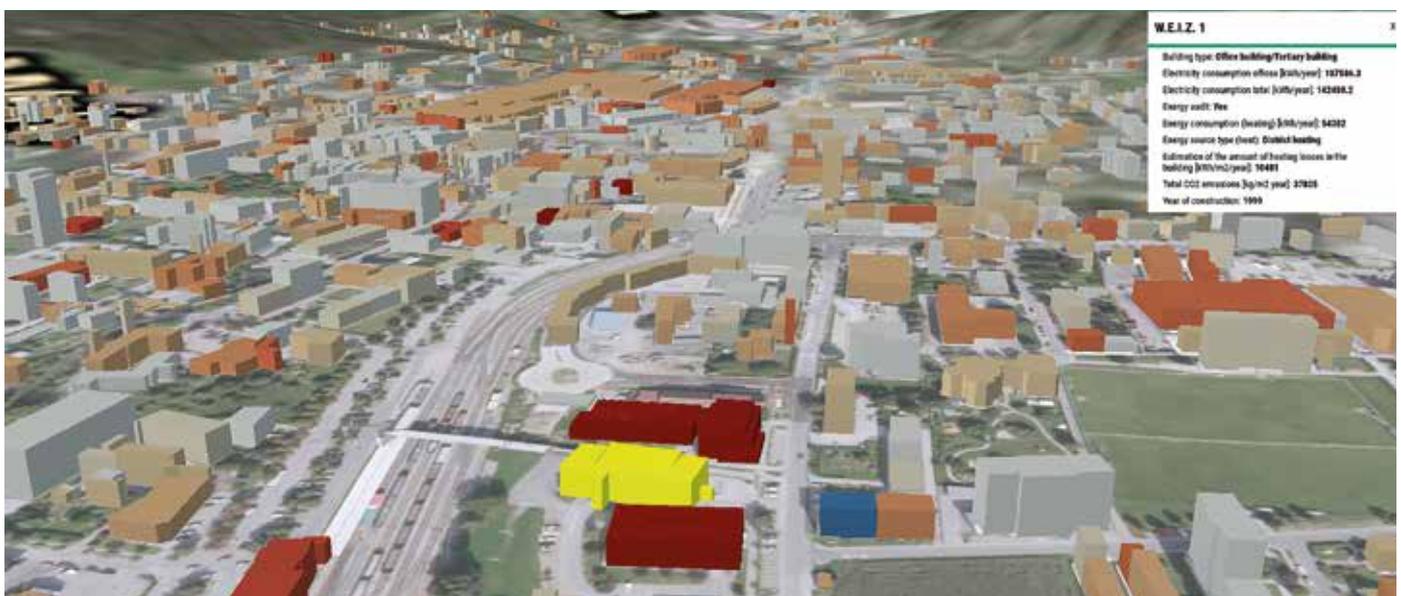
So setzt TARGET-CE die gesammelten Instrumente, Finanzierungsmodelle, Aktionspläne und Schulungen ein, um den Energieverbrauch in bestehenden öffentlichen Gebäuden ohne nennenswerte Baumaßnahmen zu senken. Bei uns wurde dies am Beispiel der Pilotgebäude W.E.I.Z. 1, W.E.I.Z. 2 und W.E.I.Z. 3 am Campus des Innovationszentrums Weiz umgesetzt.

Eine Visualisierung und Datenaufzeichnung der Energieflüsse – Energieverbrauch und Energieproduktion – unterstützt dabei das Gebäudemanagement, um die Energieeffizienz in öffentlichen Gebäuden zu steigern. Auch wird eine Energieplattform erstellt, die in einem ersten Schritt Energiedaten der Weizer Haushalte sammelt, um für die Energieplanung der Stadt Weiz eine zentrale Stelle (Datenverwaltung und -analyse) zu schaffen, wo Problemstellen und/oder Potentiale besser erkannt werden können. Diese Plattform ist so aufgebaut, dass in Zukunft auch Daten zu weiteren Themen ergänzt werden können, wie zum Beispiel Mobilitätsdaten (Parkräume, Infrastruktur zu Elektromobilität, öffentlicher Verkehr, usw.).

Außerdem kann die Plattform auch als Vorlage für andere Kommunen/Gemeinden dienen, da die Inhalte/Probleme der Energieplanung überall ähnlich sind. Neben der Stadt Weiz werden diese Maßnahmen in sechs weiteren europäischen Städten umgesetzt: Podgórzyn (Polen) und Chrastava (Tschechien) – Union Bassa Romagna (Italien), Nazarje (Slowenien), Podkowa Lesna (Polen) und Ferrara (Italien).

Informationen zum Projekt:

Tanja Friess, tanja.friess@innovationszentrum-weiz.at,
Gottfried Köberl
gottfried.koeberl@innovationszentrum-weiz.at



Weizer Radfest 2022

Als Treffpunkt für alle Radbegeisterten findet am Samstag, dem 9. April von 9 – 16 Uhr, wieder das beliebte Weizer Radfest in der Elingasse statt.

Als Highlight wird unter anderem um 10 und um 13 Uhr eine Trial-Bike Show präsentiert, dazu gibt's die beliebte Fahrradwaschanlage, ein buntes Kinderprogramm und vieles mehr.

Zusätzlich bieten die Weizer Naturfreunde an diesem Tag mit Beginn um 14 Uhr ein kostenfreies E-Bike-Fahrsicherheitstraining an;



Treffpunkt für alle Teilnehmer*innen ist hier der Stand der Naturfreunde, das Fahrsicherheitstraining dauert ca. zwei Stunden.

Eine Anmeldung für das Fahrsicherheitstraining im Büro für Umwelt und Mobilität wird unter der Tel. 03172 2319 443 erbeten.



Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

Innovationsnetzwerk W.E.I.Z.

Das Innovationszentrum W.E.I.Z. ist die erste Anlaufstelle für innovative Startups, Firmen, Institutionen und private Haushalte in der Region.



Unsere Services:

- Förderberatung für Start-ups, Gründer*innen & Jungunternehmer*innen
- Neutrale Energiedienstleistungen der Energieagentur W.E.I.Z.
- Wirtschaftsimmobili(en)weiterentwicklung und Vermietung
- Abwicklung regionaler, nationaler und internationaler Förderprojekte
- Betriebsansiedelung und Wirtschaftsförderung

Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen!

Innovationszentrum W.E.I.Z.
Franz-Pichler-Straße 30 | 8160 Weiz
T: +43 3172 603-1100

office@innovationszentrum-weiz.at | www.innovationszentrum-weiz.at



klimaaktiv

Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

Energieagentur W.E.I.Z.



**Sie benötigen eine individuelle und unabhängige Beratung?
Wir sind für Sie da!**

T: 03172 603-1100

www.innovationszentrum-weiz.at/energieagentur

Anzeige



SPÖ

Die **SPÖ Weiz**
informiert

www.team-erwin-eggenreich.at

Die Ukraine und wir

Mit dem verbrecherischen Einmarsch russischer Truppen in der Ukraine ist eingetreten, was viele junge Mitbürger*innen glücklicherweise bis jetzt nicht erleben mussten: Krieg in Europa. Seit dem Zerfall Jugoslawiens und den darauffolgenden Bürgerkriegen in den 1990er Jahren kennen wir Krieg nur aus den Medien, und nur von weit weg. Die Reaktionen von EU, USA, UK und den allermeisten anderen Staaten war so einhellig wie selten zuvor, die verhängten Sanktionen verheerend und kommen der wirtschaftlichen Vernichtung Russlands sehr nahe. Neben der humanitären Katastrophe werden uns auch die ökonomischen Folgen auf Jahre hinaus beschäftigen, und uns zwingen, uns mit essenziellen Fragen auseinanderzusetzen.

Nicht nur aus Klimaschutzgründen ist es notwendig, sich so weit es geht von fossilen Energieträgern unabhängig zu machen. Der Handel mit Gas und Öl spült Milliardenbeiträge in die Kassen von Regimen, die damit Gewalt, Terror und Unterdrückung finanzieren – nicht nur in der Ukraine, auch im nahen und mittleren Osten. Jahrelanger Krieg im Jemen, tausende tote Arbeiter in Katar, die beim Bau von Infrastruktur für die Fußball-WM krepieren, die Liste ließe sich fortsetzen.

Die Abkehr von Öl und Gas wird uns vor große Herausforderungen stellen – Bürger*innen, Gemeinden, Staaten. In Weiz haben wir mit „unserer“ Fernwärme, die fast ausschließlich aus lokaler Biomasse gewonnen wird, ein perfektes Beispiel, wie nachhaltige Energieversorgung funktionieren kann.

Eines darf jedoch nicht passieren: dass die Klimakrise sich auch zur sozialen Krise ausweitete. Bei aller Sinnhaftigkeit des Energiesparens: Beheizte Wohnungen und Mobilität dürfen kein Privileg der Reichen werden. Mit Einmalmaßnahmen darf es nicht getan sein!

Maiwanderung

Anstelle einer traditionellen Maiveranstaltung laden wir heuer am 1. Mai zu einer gemeinsamen Wanderung in der kleinen Raabklamm ein – mitsamt gemütlichem Ausklang. Genauere Infos folgen über die sozialen Medien und direkten Kontakt. *GR Bernd Heinrich, MSc*



Das
Wahlbündnis
Weiz informiert

Stadt mit goldenem Dach

1560 stellt Kaiser Ferdinand I. dem Markt Weiz einen Wappenbrief aus. Darin ist das Stadtwappen detailliert mit der zur Wehrkirche umgebauten Taborkirche festgehalten.

Dach aus Gold

Durch die Fusion mit der Gemeinde Krottendorf verloren 2015 beide Gemeinden das hoheitliche Recht ein Wappen zu führen. Erst durch den Beschluss des Steiermärkischen Landtags am 2. Juni 2016 erlangt die neu gegründete Stadtgemeinde Weiz ein verbrieftes Wappenrecht. Das Wappenbild der Wehrkirche blieb dabei erhalten, aber die Farbgebung wurde den heraldischen Vorgaben angepasst. Die roten Dachziegel sind nun vergoldet und im blauen Schild mit grünem Schildfuß ist ein silbrig blauer Fluss mit einer verbindenden Brücke dargestellt.

Dach mit Energie

Österreich hat sich dazu bekannt seinen Strombedarf bis 2030 zu 100 % aus erneuerbaren Energiequellen zu decken. Fotovoltaikanlagen auf allen Dächern und ein Windrad vor jedem Ort – sieht so unser Alltag im Jahr 2030 aus, damit sich das zu 100 % ausgeht? Das nutzbare Potenzial auf Dachflächen in Weiz entspricht laut einer Studie der TU Graz dem Wert des Jahresverbrauchs einer österreichischen Kleinstadt. Daher sind die aktuell verfügbaren Dachflächen den unversiegelten Freiflächen, die als Überbrückungsmöglichkeit wichtig sind, vorzuziehen. Gold ist nicht nur auf unserem Stadtwappen, es befindet sich auch auf unseren Dächern.

Dachte ich mir

Bei all diesen technischen Möglichkeiten muss gleichzeitig darüber nachgedacht werden, dass der Bedarf nicht immer nur steigen darf. Systeme und Prozesse müssen innovativ gedacht werden, wobei Entwicklungen, die den Energiebedarf senken, primär gefördert werden müssen.

Wir müssen Gold in die Hand nehmen, um klug und bedacht in unsere gemeinsame Zukunft zu investieren.

Vzbgmⁱⁿ Monika Langs

SAVE THE DATE

Immer noch über digitale Trends reden?

„Mitten hinein ins digitale Tun“

Cross-Border Veranstaltung des INTERREG AT-HU Projektes TRENDIG für kleine Dienstleistungsunternehmen

Termin: **Mittwoch, 20.4.2022**, 14.30 – 16.30 Uhr
Vorort im Innovationszentrum Weiz und online via zoom

Programmvorschau:

- Klaus Kofler, Zukunftsforscher
- Roland Fink, nice shops
- Gál Körmendy, Trends und Digitalisierung
- Innolab mit best practice

Bitte hier anmelden:

office@irstyria.com

tanja.friess@innovationszentrum-weiz.at



Die ersten Schritte

Gewinnen Sie mit Ihrem Sprössling!

Senden Sie uns einfach ein Foto von den ersten Schritten Ihres Kindes an **presse@weiz.at**. Wenn Sie Ihr Bild im nächsten WEIZ PRÄSENT finden, erhalten Sie einen Gutschein im Wert von € 10,- vom Kinderschuhfachgeschäft Schubidu, das diese Aktion großzügig unterstützt.



www.weiz.at/ecar-sharing



Mich kann man mieten

E-Car-Sharing

E-Autos leihen – günstig und unkompliziert.



UM NUR € 5,- PRO STUNDE

E-Car-Fahrer des MONATS



Erwin Brix

„Für mich ist e-car-sharing eine kostengünstige Alternative zu einem Zweitwagen. Die Abwicklung ist unkompliziert und Buchung meist immer auch kurzfristig möglich.“





Österreich radelt – und Weiz radelt mit!



Bei der jährlichen, bundesweiten Aktion für mehr Radfahren im Alltag, in der Freizeit und am Arbeits- bzw. Schulweg radeln die Teilnehmenden

auch 2022 wieder für mehr Gesundheit, eine saubere Umwelt und für viele Gewinnchancen.

Mehr als 30.000 Österreicher*innen nahmen 2021 an der Aktion teil und halfen so, gut 4.000 Tonnen CO₂-Ausstoß zu vermeiden. Dieses Jahr beteiligt sich Weiz als Veranstalter an der Aktion und lädt alle Weizerinnen und Weizer ein, sich an der Initiative zu beteiligen.

„Österreich radelt“ bietet die Gelegenheit, seine Radkilometer und Rad-Tage im freundschaftlichen Wettbewerb mit anderen zu vergleichen und dabei viele spannende Preise zu gewinnen. Wer zwischen März und September vermehrt auf's Fahrrad setzt, tut nicht nur dem Klima einen Gefallen, sondern hat auch regelmäßig die Chance auf praktisches Fahrradequipment, E-Bikes, bis hin zu Rad-Reisen.

Um an der Aktion und den Verlosungen teilzunehmen, einfach auf www.radelt.at oder in der „Österreich radelt“-App registrieren und fleißig Fahrradkilometer sammeln. Social Media: #österreichradelt #radellotto

Steiermarkbahn setzt auf E-Mobilität



v.l.: Verkehrsreferent DI Gerd Holzer, Ing. Mag. Gerhard Harer, LH-Stv. Anton Lang und Bgm. Erwin Eggenreich bei der symbolischen Inbetriebnahme.

Die Steiermarkbahn erweitert ihr Angebot und bietet seit dem 1. März im Regionalbusverkehr auch Fahrten mit einem nagelneuen E-Bus an. Primär wird der neue umweltfreundliche 20-Sitzer, der mit einer Akkuladung pro Tag auskommt, auf der Linie 215 (Weiz – St. Ruprecht/Raab) angeboten, je nach Auslastung ist in Ferienzeiten auch eine Ausweitung dieses Angebots nach Puch/Weiz ins Auge gefasst.

Dass der erste von landesweit vier Elektrobussen der Steiermarkbahn in Weiz zum Einsatz komme sei ein weiteres Zeichen für den hohen Stellenwert, den alternative Mobilitätsformen in unserer Stadt haben, zeigten sich Landesverkehrsreferent LH-Stv. Anton Lang, Bürgermeister Erwin Eggenreich und Steiermarkbahn-Geschäftsführer Ing. Mag. Gerhard Harer bei der Vorstellung des neuen Busses erfreut. *Gütl*

Inserieren auch Sie im Amtsblatt der Stadtgemeinde Weiz!

WEIZ PRÄSENT erscheint mit einer Auflage von 13.400 Stück in Weiz und in den Umgebungsgemeinden.

1/1 Seite (183 x 251 mm)	1/3 Seite quer (183 x 80 mm)	1/8 Seite quer (183 x 26 mm)
1/1 Seite (210 x 297 mm abfallend) € 608,-	1/3 Seite hoch (88,5 x 168 mm) € 262,-	1/8 Seite hoch (88,5 x 59 mm) € 174,-
1/2 Seite quer (183 x 123 mm)	1/4 Seite quer (183 x 59 mm)	Rückseite 4c € 740,-
1/2 Seite hoch (88,5 x 251 mm) € 366,-	1/4 Seite hoch (88,5 x 123 mm) € 217,-	Doppelseite 4c € 1.351,-

Alle Preise verstehen sich zuzüglich 5% Anzeigenabgabe, 20% Mehrwertsteuer. Bei Jahresaufträgen wird ein Rabatt von 20% gewährt, bei Halbjahresaufträgen von 10%.

Energieabhängigkeiten

Mitverursacht durch den Krieg in der Ukraine sind die Preise sämtlicher Energieträger in lichte Höhen geschossen. Benzin, Diesel, Heizöl, Gas, aber auch Strom und Pellets haben sich deutlich verteuert und viele dazu veranlasst, sich Gedanken über Energiesparen, alternative Heizungen, Photovoltaik, Elektromobilität etc. zu machen.

Das Vermindern von Abhängigkeiten, ein Schritt hin zur Autarkie muss dabei Handeln und Entscheidungen von Politik und Bürgern leiten. Das Thema betrifft uns alle: vom Blackoutschutzkonzept eines einzelnen Haushalts bis hin zur Versorgung tausender Wohneinheiten und Firmen mit Fernwärme, die aus lokaler Biomasse gewonnen wird. Dazu kommt noch, dass die Politik dafür zu sorgen hat, dass die „Energie-wende“ nicht zur weiteren Spaltung der Gesellschaft führt und zur sozialen Krise wird.

Wenn das verbrecherische Vorgehen Putins einen positiven Aspekt hat, dann diesen: Europa ist vereint wie selten zuvor, und es wird immer klarer, dass die Forderung „Raus aus Öl und Gas“ nicht nur aus Klimaschutzgründen notwendig und sinnvoll ist.

In der Stadt Weiz gibt es ein enormes Know-how im Umweltbereich. Davon profitiert auch der einzelne Bürger: z.B. über die Energieberatung, die etwa auch für die Bewilligung einer Photovoltaik-Förderung der Stadtgemeinde notwendig ist. Es gibt natürlich ein ganzes Bündel weiterer Ökoförderungen.

Ein weiterer Schwerpunkt: Angebote im Mobilitätsbereich, die dabei unterstützen, Wege auch ohne (eigenes) Auto zurückzulegen. Mit dem Radfest am 9. April geht das WeizBike-Radverleihsystem wieder in Betrieb, die Radwegeinfrastruktur wird weiter massiv ausgebaut, WASTI ist jedem/r Weizer*in ein Begriff, es gibt ein gut genutztes eCar-sharing-System. Und viele Wege sind kurz genug, auch zu Fuß bewältigt zu werden.

Steirischer Frühjahrsputz 2022

Der bereits traditionelle „Steirische Frühjahrsputz“ findet in unserer Gemeinde heuer am Samstag, dem 14. Mai statt. Ich darf alle jene, die uns dabei unterstützen möchten, sehr herzlich zur Mitarbeit einladen – nähere Details folgen.



GR Bernd Heinrich, MSc

Referent für Umwelt, Klima und Nachhaltigkeit

Radfahrer des Monats April



Wenn Sie sich auf dem Bild erkennen, dann melden Sie sich bitte im Stadtservice Weiz. Sie sind Gewinner eines Warengutscheins der Weizer Radhändler im Wert von € 20,-. **Herzlichen Glückwunsch!**



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at



Das Müllprojekt der Stadt Weiz

Reinhold Laubreuter,
Müllbeauftragter



Gib dem Tschick ein Zuhause!



Die Stadt Weiz sagt weggeworfenen Zigarettenstummeln den Kampf an! Immer wieder muss auf den Straßen im Stadtgebiet und auf den Plätzen vor den Geschäften festgestellt werden, dass dies „Treffpunkte“ für weggeworfenen Zigarettenstummel sind. Auch beim alljährlichen Frühjahrsputz ist der Zigarettenstummel ein sehr oft gefundener Gegenstand. Das muss nicht sein! Mit dem **Taschenbecher vom AWW** ist es einfach, seinen Stummel darin zu entsorgen.



Wie giftig sind Zigarettenstummel?

In einem Zigarettenstummel sind zahlreiche schädliche chemische Stoffe enthalten. Neben den im Tabak gebundenen Giftstoffen Nikotin und Teer sind auch weitere hochgiftige Substanzen wie Blausäure, Dioxine und Schwermetalle zu finden. Die aufgenommenen Stoffe sind dabei krebserregend.

Sie machen die kleinen Zigarettenreste zu Sondermüll, der keineswegs harmlos ist. Durch Niederschläge können die Giftstoffe ausgeschwemmt und durch den Boden unser Grundwasser verunreinigen.

Österreich ist leider einer der Spitzenreiter, wenn es um's Rauchen geht. Insgesamt werden in Österreich pro Jahr zwischen 13 und 16 Milliarden Zigaretten geraucht. Doch leider werden viele Zigarettenstummel nicht richtig entsorgt, sondern achtlos weggeworfen. Rauchen hat nicht nur dramatische gesundheitliche Folgen, sondern wirkt sich auch schlimm auf unsere Umwelt aus. Zehn bis 15 Jahre braucht er, um in der Natur vollständig zu verrotten.

Nach Schätzungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) landen 2/3 aller gerauchten Zigaretten auf dem Boden. Weltweit gelangen so etwa 4,5 Billionen Zigarettenstummel pro Jahr in die Umwelt. Dort verschmutzen sie nicht nur die Gewässer, sondern werden zur Gefahr für Lebewesen, die mit ihnen in Berührung kommen.



Erziehung zur Mülltrennung

Die Musikmittelschule veranstaltete einen Workshop zur Mülltrennung. Dabei wurde bereits zu Beginn das Vorwissen der Schüler*innen in Sachen Mülltrennung auf die Probe gestellt. Eifrig lauschten sie den Vorträgen und brachten sich sachlich ein. Richtiges Trennen ist eben nicht so leicht. Schlussendlich wurde nicht nur vorhandenes Wissen über Abfalltrennung aufgefrischt, sondern auch neues erworben.

Halten wir unser Weiz sauber!

Das Klima schützen und sich selbst dafür belohnen



Die Klimaschutz-Initiative „Klima Champs“ kommt nach Weiz und belohnt umweltbewusste Weizer*innen. Seit 2020 wird steiermarkweit in über 20 Gemeinden nachhaltiges und klimafreundliches Alltagsverhalten in den Vordergrund gestellt und gefördert.



Klimaschutz punktet

Egal ob es ordnungsgemäß Müll trennen, Wasser sparen beim Duschen oder der regionale Einkauf am Bauernmarkt ist, in der Klima Champs-App lassen sich große und kleine Handlungen erfassen und werden mit Pluspunkten belohnt. Nutzer*innen der App können an den Wettbewerben in der Gemeinde teilnehmen und mit den verschiedensten nachhaltigen Aktivitäten „Weizer Klima Champion“ werden. Pro Wettbewerb werden jeweils zwei Sieger*innen gekürt. Außerdem winken den „Champs“ aufregende Preise aus der Region.



Kein Beitrag ist zu klein

Als klimabewusste Stadt ist es Weiz ein Anliegen, ein gesundes Bewusstsein für unsere Umwelt zu fördern und aufzuzeigen, dass gerade das Engagement unserer Bürger*innen maßgeblich zur Lebensqualität in unserer schönen Stadt beiträgt. Deshalb sollen mit der Klima Champs-Aktion die kleinen alltäglichen Dinge mit großer klimafreundlicher Wirkung vor den Vorhang geholt werden.

Weizer „Klima Champ“ werden

- App downloaden im App-Store oder Google Play
- Registrieren
- Gemeinde-Wettbewerb auswählen
- Punkte sammeln, indem du die Klimaschutzaktivitäten im Wettbewerb durchführst

Unter allen Teilnehmer*innen werden pro Wettbewerb zwei Gewinner*innen ermittelt. Jede/r Teilnehmer*in kann, unabhängig der gesammelten Punkte, gewinnen. Die Gewinner*innen werden per Mail vom KLIMA CHAMPS-Organisationsteam kontaktiert

Weitere Infos: www.klimachamps.at

Ökoförderungen für Weizer*innen und Weizer Betriebe

Die Stadtgemeinde Weiz fördert seit vielen Jahren Heizungstausch, Fernwärmeanschlüsse, innovative Mobilität und vieles mehr.

Eine neue Förderschiene wurde Ende des letzten Jahres beschlossen. So wird in Zukunft im Rahmen des Förderprogramms „Sanfte Mobilität“ auch die Anschaf-

fung normaler Fahrräder und Lastenfahrräder gefördert. Diese Förderung erfolgt in Ergänzung zur bereits bestehenden Mobilitätsförderung.

Die genauen Förderinformationen finden Sie auf www.weiz.at im Bereich Umwelt und Klimaschutz.



Krisenwohnung für Frauen und Kinder in Weiz



Foto: Gütl

Verwirklichung einer wichtigen sozialpolitischen Maßnahme: v.l.n.r.: StR Bettina Bauernhofer, Vzbgm. Mag. Oswin Donnerer, Bgm. Erwin Eggenreich, LR Mag. Doris Kampus, LAbg. Dr. Wolfgang Dolesch, Vzbgm. Monika Langs, MSc, Dr. Klaus Feichtinger (SG ELIN)

Für die steirische Soziallandesrätin Doris Kampus ist es ein echtes Anliegen, den Gewaltschutz in allen steirischen Regionen zu stärken. Deshalb wird in nächster Zeit für Frauen und Kinder in Weiz eine Krisenwohnung eingerichtet.

Aus Anlass des Internationalen Frauentages am 8. März präsentierte Soziallandesrätin Mag. Doris Kampus in Weiz den Gewaltschutz in der Region als eines ihrer wichtigsten sozialpolitischen Anliegen. Diesem Ziel dient eine Krisenwohnung für Frauen und Kinder, die von Gewalt betroffen oder bedroht sind und die in den

nächsten Wochen in Weiz eingerichtet werden wird. Frauen finden dort mit ihren Kindern in Gewalt- und Krisensituationen sicheren Wohnraum.

Unterstützung durch den Verein Frauenhäuser Steiermark und regionale Gewaltschutzeinrichtungen.

„Eine Krisenwohnung ist ein wesentlicher Teil unseres Netzwerkes zum Gewaltschutz in unserer gesamten Region. Daher stellt die Stadt Weiz in Zusammenarbeit mit der Gemeinnützigen Siedlungsgesellschaft ELIN eine Wohnung in unserer Gemeinde zur Verfügung“, so Bgm. Erwin Eggenreich. Mit dieser Maßnahme können beispielsweise auch die positiven sozialen Kontakte in der Region aufrecht erhalten bleiben und die Kinder weiterhin wie gewohnt Schule oder Kindergarten besuchen.

Krisenwohnungen wie in Weiz gibt es bereits in Leibnitz, Feldbach, Voitsberg sowie Knittelfeld und Gröbming. Sie ergänzen das Schutzangebot der Frauenhäuser in Graz und Kapfenberg.

Grundsätzlich dient die Krisenwohnung – die in Kooperation mit der Stadtgemeinde eingerichtet und vom Sozialressort mit 15.000 Euro pro Jahr gefördert wird – der Stabilisierung von betroffenen Frauen in einer Krisensituation. Im Bedarfsfall erfolgt der Erstkontakt über die Notrufnummer der Frauenhäuser Steiermark: Tel. 0316/42 99 00. Die (Weiter-)Betreuung erfolgt ebenfalls über die Frauenhäuser sowie die Gewaltschutzzentren, Frauen- und Mädchenberatungsstellen und weitere regionale Gewaltschutzeinrichtungen. Die Wohnung soll den betroffenen Frauen zwei Monate zur Verfügung gestellt werden, bei Bedarf ist auch eine Verlängerung möglich.

Gemüsepflanzen verbessern das Klima



Foto: Gütl

Im Rahmen der Weizer Klimawochen wurden am 9. März gemeinsam mit dem BG/BRG Weiz ein großartiges Projekt für eine Veränderung zugunsten des Klimas gestartet.

Vzbgm. Mag. Oswin Donnerer, Umweltreferent Bernd Heinrich, das Team des Büros für Umwelt und Mobilität und die Initiative bildungweiz haben dabei Saatschalen und rund 1.000 Samenkörner für verschiedene Gemüsepflanzen an die Schüler*innen übergeben. Das Saatgut wurde von der Gärtnerei Loder zur Verfügung gestellt.

Die Schüler*innen wie auch die Lehrervertreter*innen haben das Projekt mit großem Engagement gestartet und freuen sich darauf beobachten zu können, wie aus Samenkörnern neues Leben entsteht.

WEIZ

IS **S**IT **GESUND!**

Info unter www.weiz.at/weizisstgesund!

Gemeinsam
gesund in
Weiz

Mein Tipp



Mag. Robert Gürtler
(Styria vitalis)

Erhöhen Sie den Gemüse- und Obstanteil in Speisen!

In Zeiten, in denen unser Immunsystem besonders gefordert ist, spielt eine ausgewogene und gesunde Ernährung eine wichtige Rolle. Vor allem Obst und Gemüse liefern Vitamine, Mineral-, Ballast- und sekundäre Pflanzenstoffe, die unsere Abwehrkräfte stärken.

Suppen schmecken vielfältig wie das verarbeitete Gemüse. Setzen Sie daher auf Abwechslung! Versuchen Sie es mit mehr Gemüse bei Küchenklassikern: Geben Sie Paprikawürfel und Champignons ins Gulasch, Kürbis oder Süßkartoffel ins Geschnetzelte! Frisches Gemüse, Pilze und Kräuter sind übrigens ein toller Pizzabelag. Und frisches, saisonales Obst ist immer ein passendes Dessert. Apropos saisonal: Eine gute Orientierung bietet der Saisonkalender für steirisches Gemüse, zu finden auf www.steirergemuese.at.

Bunter Reissalat

(Passt gut zu gebratenem Fisch!)

Zutaten für vier Personen

100 g Vollkornreis, 250 ml Wasser, 1 1/2 TL Gemüsebrühepulver, 1/2 Fenchelknolle, 20 g Spinatblätter, 50 g Zucchini, 30 g Frühlingszwiebeln, je 30 g roter und gelber Paprika

Dressing:

50 g getrocknete Tomaten, 1 EL Sonnenblumenöl, abgeriebene Schale einer Bio-Zitrone, 2 EL kalt gepresstes Olivenöl, 1 EL Apfelessig, Salz, Pfeffer nach Geschmack, Petersilie, Schnittlauch

Zubereitung

Reis in Wasser kochen, nach ca. 20 Minuten Gemüsebrühepulver zugeben, fertig garen, erst zum Schluss salzen. Gemüse (bis auf die Frühlingszwiebeln) fein

schneiden, nacheinander im Sonnenblumenöl anbraten. Frühlingszwiebeln in feine Ringe schneiden. Alles mit dem gekochten Reis vermischen, mit Olivenöl, Essig, Zitronenschale und -saft vermischen, würzen, gehackte Kräuter dazu geben. Mindestens eine Stunde ziehen lassen.

Tipp: Bei Vollkornreis das Kochwasser nicht salzen, sondern den Reis erst gegen Ende der Garzeit salzen, weil er sonst nicht weich wird.

Info: Vollkornprodukte lassen den Blutzucker langsamer und länger anhaltend ansteigen als ballaststoffarme Weißmehlprodukte. Sie liefern dem Gehirn dadurch konstant Energie.

Gefördert aus den Mitteln des Fonds Gesundes Österreich

Gesundheit Österreich

GmbH

Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Geschäftsbereich
Fonds Gesundes
Österreich

Sprechstunden

April

- ➔ **Seniorenbeirat**
jeden 1. Montag im Monat | 8.30 – 9.30 Uhr
- ➔ **Wohnen und Integration**
jeden 1. Dienstag im Monat | 14 – 16 Uhr
- ➔ **Demenzberatung**
jeden 2. Montag im Monat | 9 – 12 Uhr
- ➔ **Innova „Frau und Recht“**
jeden 3. Montag im Monat | 9 – 11 Uhr
- ➔ **Mietervereinigung**
jeden 4. Montag im Monat | 9.00 – 10.30 Uhr



Das WeizBike erwacht aus dem Winterschlaf



Mit den ersten Sonnenstrahlen wird der Frühling eröffnet und mit ihm startet auch die Fahrradsaison wieder durch. Ab 9. April, pünktlich zum Weizer Radfest, haben alle Weizer*innen und Besucher*innen wieder die Möglichkeit, mit dem WeizBike die Stadt zu erkunden. Wer mit dem WeizBike durch die Stadt radeln möchte, kann die Ausleihe bequem via Handy in nur wenigen Sekunden abwickeln. Das Beste dran: Die Räder können für kurze Strecken bzw. für die erste Stunde völlig kostenlos entliehen werden.

Umsatteln mit dem WeizBike

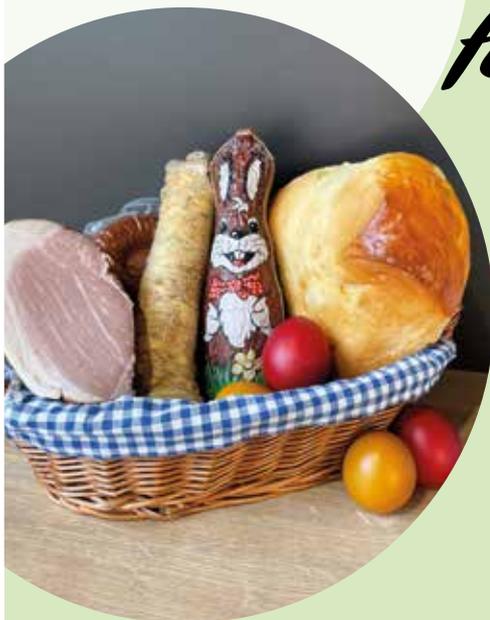
Wer das Auto gegen das WeizBike tauscht, schont nicht

nur Umwelt und Geldtasche, sondern tut sich selbst etwas Gutes: Mit der Sonne im Gesicht und dem Wind im Haar wird jede Wegstrecke zum Genuss. Einfach FEEL GOOD!!

So einfach funktioniert:

- direkt via QR-Code zur App oder via www.weiz.at/weizbike einsteigen
- einmalig registrieren
- gewünschtes Rad auswählen und losfahren
- werden mehrere Räder ausgewählt, können nach Registrierung bis zu drei weitere Profile angelegt werden – damit kann eine Person bis zu vier Räder ausleihen

Die beste Osterjause für Zuhause!



Lebensmittel von unseren Bauern aus der Region!

Erste Wahl, Regional!

Landring Greißlerei, Florianigasse 5, 8160 Weiz,
☎ +43 3172 25 01-72 21, 📱 Landring Greißlerei



Wir bitten Sie um Vorbestellung!



Anzeige

Frühlingszeit ist Gartenzeit



Mit dem Frühling erwacht die Natur aus ihrer Winterruhe und in die Gärten kehrt wieder Farbe zurück. Das ist auch die Zeit, in der der Garten wieder besondere Pflege benötigt und für die neue Saison vorbereitet wird. Altes Laub wird entfernt, Hecken und Bäume werden

geschnitten und Wiesen- und Sommerblumen werden ausgesät. Bevor in den Gemüsebeeten die Aussaat beginnt, wird die Erde aufgelockert, Beete werden angelegt, und die Erde mit Kompost aufgefüllt.

Besonders beliebt sind Hochbeete. Daher baut die DLG jetzt auf Bestellung auch individuell gestaltete Hochbeete aus heimischem Lärchenholz. Diese werden fertig zusammengebaut, mit einem Wühlmausgitter versehen und können dann fertig abgeholt oder ausgeliefert werden (ohne Befüllung!). Die größten Vorteile eines Hochbeetes sind die Schonung des eigenen Rückens (kein Bücken nötig) sowie die idealen Wachstumsbedingungen für Pflanzen. Außerdem bieten Hochbeete Unterschlupf und Rückzugsmöglichkeiten für nützliche Insekten, Wildbienen und Schmetterlinge, was der Artenvielfalt der Natur zugutekommt und so das Ökosystem positiv beeinflusst.

Unterstützung bei allen anfallenden Gartenarbeiten kann man vom Garten- und Grünraumservice der DLG anfordern.

Kontakt:

Sabrina Huber, Mario Schweighofer, Teichstraße 14,
Tel.: 03172 303900, dlg@dlg.weiz.at; www.weiz.at/dlg



Praxisübernahme im Gesundheitszentrum Weiz



Generationenablöse im Gesundheitszentrum Weiz. Nach 36 Jahren als praktischer Arzt, Distrikts- und Schularzt ist MR Dr. Herbert Ederer mit 31. März in den Ruhestand getreten.

Die Übernahme seiner Praxis durch seine Tochter Dr.ⁱⁿ Anna Ederer erfolgte nahtlos

mit 1. April, sodass die Patientenbetreuung mit dem bewährten Team weitergeführt werden konnte.

Nach dem Studium „Internationale Entwicklung“ an der Universität Wien und der Graduierung zum „Bachelor of Arts (BA)“, absolvierte Dr.ⁱⁿ Anna Ederer ihr Medizinstudium an der Medizinischen Universität Graz. Nach Ausbildungen an verschiedenen Krankenhäusern der KAGES und in der Lehrpraxis ihres Vaters war sie danach für längere Zeit in der Betreuung von Suchterkrankten im IKA Graz tätig. Seit 2019 unterstützte sie ihren Vater durch Vertretungstätigkeit in dessen allgemeinmedizinischer Praxis im Gesundheitszentrum Weiz.

Zusammen mit ihrer Freundin und Kollegin Dr.ⁱⁿ Christina Wohlthan, die sie als angestellte Ärztin unterstützen wird, verstärkt sie die Versorgung der Patient*innen im Gesundheitszentrum Weiz.

Weizer Betriebe werden „Gesund & Fit im Digitalen Wandel“

Im Rahmen des vom Innovationszentrum W.E.I.Z. koordinierten Projektes zur betrieblichen Gesundheitsförderung setzen die Weizer Betriebe Berger GmbH, cardamom, Café Weberhaus, Klimatech, Koblischek, STZ Weiz, Trieb & Kreimer, Bäckerei Wachmann auch auf ihre Unternehmen zugeschnittene Einzel-Maßnahmen zur Gesundheitsförderung um.



Vertreter von Klimatech, Vivum und des Innovationszentrums



Im Café Koblischek wurde im Rahmen des Gesundheitsprojektes verstärkt auf die Themen Kommunikation, Informationsweitergabe und Zusammenarbeit geachtet. Es finden jetzt regelmäßige Teamfrühstücks und Mitarbeiter*innengespräche statt. Auch ein gemeinsamer Workshop „Wertschätzung im Café Koblischek“ ist geplant.

In der Firma Klimatech hat man unterstützt von der Firma Vivum einen Chancenmanagement-Prozess gestartet. Auf Basis der Ergebnisse der Mitarbeiter*innen-Gespräche und durch die Klärung und Neustrukturierungen von Arbeitsabläufen und Zuständigkeiten will man die Belastungen der Mitarbeiter*innen minimieren. Auch Schulung zum Thema Bewegung im Arbeitsalltag werden angeboten.

Im April startet eine weitere Aktion des BGF-Projektes: Für das „Regionsprofil Gesundes Weiz“ sollen alle Weizer Betriebe die Möglichkeit erhalten, auf die Frage: „Was brauchen die Betriebe der Stadtregion Weiz zur Schaffung von gesundheitsfördernden Strukturen in Zeiten des digitalen Wandels?“ zu antworten. Diese Erkenntnisse sollen als Maßnahmen in das künftige Leitbild der Stadt Weiz und in regionale Strategien einfließen.

Infos: Tanja Frieß,
tanja.friess@innovationszentrum-weiz.at



Wanderung des Teams von Klimatech



Neuigkeiten aus dem Seniorenbeirat

Bei der letzten Sitzung des Seniorenbeirates wurde beschlossen, die Friedhofsfahrten, die über die Sommermonate regelmäßig immer am Freitagnachmittag durchgeführt wurden, ab heuer einzustellen. In den letzten Jahren sind immer weniger Menschen mitgefahren. Im vergangenen Jahr wurde deshalb nur mehr ein Kleinbus eingesetzt, aber auch dieser wurde ganz wenig genutzt.

Als Alternative kann in Zukunft das WASTI genutzt werden. Die Fahrt Hin- und Zurück kostet € 3,-. Der Vorteil dabei ist, dass das WASTI individuell genutzt werden kann. Besonders in den heißen Sommermonaten kann man am Vormittag oder auch am späteren Nachmittag fahren.

Diese Sitzung des Seniorenbeirates war auch die letzte Sitzung für Maria Tuttenhofer. Sie scheidet auf eigenem Wunsch aus dem Seniorenbeirat aus. Bürgermeister Erwin Eggenreich und auch ich bedanken uns bei ihr für ihre Mithilfe und ihr Engagement in den vergangenen Jahren.

Ich wünsche allen Leser*innen ein schönes Osterfest im Kreise ihrer Familien!

Veranstaltungstipps:

Samstag, 9.4., 14 – 16 Uhr, Weizer Radfest in der Elingasse / Treffpunkt Naturfreunde-Stand: Kostenloses E-Bike-Fahrsicherheitstraining

In einem E-Bike Fahrsicherheitstraining erfahren Sie alles, was Sie für Ihr Radfahrvergnügen brauchen. und erfahren Sie von Profis, wie Sie richtig und sicher mit ihrem Rad unterwegs sind. Sie üben dabei schwierige Situationen, um für den Rad-Alltag gerüstet zu sein.

Für den praktischen Teil besteht Helmpflicht. Der Radhelm ist selbst mitzunehmen.

Anmeldung erforderlich: Mobilitäts- und Umweltbüro, Tel. 03172 2319 443 (vormittags) oder per E-Mail: umwelt@weiz.at

Samstag, 30.4., 14 Uhr, Gasthaus Wilhelm/Büchl: Tanznachmittag für die ältere Generation mit Live-Musik



Traude Vidrich
Vorsitzende
des Seniorenbeirates
Tel. 0664/7361 93 66



**PENSIONISTEN
VERBAND
ÖSTERREICHS**

Ortsgruppe Weiz
8160 Weiz Birkfelder Straße 22

Richtig.
Wichtig.
Stark.

Pensionistenverband – Ortsgruppe Weiz

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Im Februar konnten wir alle im Jahresprogramm angebotenen Aktivitäten planmäßig durchführen. Die regelmäßigen Freizeitaktivitäten wie Turnen, Basteln, Kegeln etc. sind wieder gut besucht. Auch die Wandersaison startete mit einer örtlichen Wanderung. Unsere Wanderführer hatten eine schöne Wanderung von Weiz über Büchl, Nöstl, Thannhausen bis zum Gasthaus Ablasser vorbereitet. Heiter war nicht nur die Stimmung unserer Wanderfreunde, sondern auch das Wetter.



Der Fasching ging heuer auch nicht spurlos an uns vorbei. Am Rosenmontag feierte eine Gruppe den Faschingsausklang im Buschenschank Pitter in Prebendorfberg und am Faschingsdienstag besuchten uns die Weizer Hexen in unserem Klublokal und brachten Faschingskrapfen mit.



Veranstaltungen im April:

- jeden ersten Dienstag im Monat, 14 – 17 Uhr: **Kegeln im JUFA-Hotel**
- jeden ersten Freitag im Monat, 14 – 17 Uhr: **Stocksport** auf der Anlage des ESV Weiz I (Hofbauer-Teich)
- Mittwoch, 6.4.: **Fahrt zum Backendl- und Erdäpfelwurst-Essen** beim Ackerwirt am Kulm (Anmeldung erforderlich)
- Donnerstag, 21.4.: **Wanderung** rund um den Harter Teich. Es gibt eine längere und eine kürzere Wanderoute. (Anmeldung erforderlich)
- Mittwoch, 27.4., 14 Uhr, Garten der Generationen: **Jahreshauptversammlung** mit Neuwahl des Vorstandes. Anschließend gibt es ein gemütliches Beisammensein mit Speis´ und Trank und Musik der Band „Four and One“ unter der Leitung von Fritz Weidl. Für alle, die nicht selbst fahren oder gehen wollen, fährt ein Bus von Weiz nach Krottendorf. Abfahrt um 13.30 Uhr beim Roten Turm bzw. um 13.40 Uhr vom Bahnhof Weiz. Die Retourfahrt wird nach Bedarf organisiert. Der Vorstand der Ortsgruppe würde sich über viele Besucher*innen freuen!

Anmeldung: jeden Dienstag von 9 – 11 Uhr im Klublokal
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Helmut Kienreich
Vorsitzender

Seniorenbund – Stadtgruppe Weiz

Nachlässe und Beihilfen für 2022

Rezeptgebühr: € 6,65 pro Medikament, es gibt aber Befreiungen, wenn folgende Einkommen nicht überschritten werden: Alleinstehende € 1.030,49 / Ehepaare € 1.625,71.

Rundfunk/TV-Gebühr, Fernsprechgebühr (Festnetz)
Einkommensgrenzen: Einzelpersonen € 1.154,15 / Paare € 1.820,80. Ein Antrag auf Befreiung muss bei der Post gestellt werden.

Bahn-Bus-Gebühr

Um zu günstigen Tarifen zu kommen, muss man eine Vorteilscard um € 29,- kaufen, die bei den steiermärkischen Landesbahnen beantragt werden muss. Das 65. Lebensjahr muss der/die Antragsteller*in vollendet haben. Die Ermäßigung beträgt 50 % des Fahrpreises. Bezieher einer Ausgleichszulage oder Sozialhilfe-Empfänger erhalten die Vorteilscard gratis. Bewohner*innen der Stadtgemeinde Weiz erhalten gegen Vorlage der Card € 10,- als Zuschuss.

Neu: Seniorenhilfe bei Beschaffung einer Brille oder von Hörgeräten, Pflegebett, Umbau eines Badezimmers. Hier wurden die Richtsätze angehoben: Alleinstehende € 1.300,- / Ehepaare € 1.800,-. Brillenzuschuss € 70,-, Hörgerät € 100,-

Veranstaltungen im April:

- Jeden Dienstag, 15.45 Uhr: **Gymnastik** im Turnsaal Europa-Allee
- Jeden Freitag, 16.30 Uhr: **Männer-Frauen-Turnen** in der Servicestelle Krottendorf
- Mittwoch, 6.4. und 20.4., 14 Uhr: **Kegeln im JUFA-Hotel**
- Donnerstag, 14.4.: **Halbtagesausflug** nach Pichla bei Mureck (Handwerkerdörfel)
- Mittwoch, 20.4., 14.30 Uhr: **Kartenspielen** mit Heidi im Hotel Hammer.
- Donnerstag, 28.4., 9 Uhr, Treffpunkt P&R Süd: **Wanderung** mit Gerti zur Gösserwand (Einkehr Dürntalwirt)
- Donnerstag, 28.4., 9 Uhr, Treffpunkt P&R Süd: **Spaziergang** mit Anna nach Oberdorf/Mitterdorf über Bärntal
- Samstag, 23.4.: **E-Bike-Kurse**, SB Anger 9 Uhr, SB St. Margarethen 14 Uhr



Infos und Anmeldungen:

Hans Reisinger
(Tel. 0664 1556 649)

Den Osterhasen schon gefunden?

Am Samstag, dem 9. April werden wir insgesamt acht Osternesterl mit nice Goodies und Geschenken von Weizer Betrieben in der Stadt Weiz für euch verstecken

– und diese warten darauf, von EUCH gefunden zu werden. Also macht euch alleine oder am besten als Gruppe auf die Suche – der Spaßfaktor ist garantiert! Hinweise zu den jeweiligen Orten gibt es am 9.4.2022 um 8 Uhr auf unserem Facebook- und Instagramkanal unter @jungestadtweiz. Also nicht verpassen und sichert euch bereits am Palmsamstag das erste Osternest.

Lara



Samstag, 9. April 2022

WER SUCHET, DER FINDET!

OSTER-EDITION

8 Orte – 8 Osternesterl
Hinweise gibt's am Samstag um 8 Uhr

Weiz **PICKLER MÜHLE** **spark** **LIEBMARKT** **Liberal** **korossy** **WIKI** **CINEPLEX**

Neuer Jugendgemeinderat Weiz



Nach einer Coronapause fand am 24. März endlich die erste Sitzung des neu gebildeten Weizer Jugendgemeinderates im Jugendhaus Weiz statt.

Gemeinsam wurde mit Bürgermeister Erwin Eggenreich und Jugendreferent Julian Macher über die neues-

ten Projekte der Stadt Weiz, zukünftige Veranstaltungen und neue Ideen gesprochen und Arbeitsgruppen im Interesse der Jugendlichen gebildet. „Die Jugendlichen sind die Bürger*innen von morgen, daher ist es wichtig, dass sie auch Teil der Stadt sind und bereits in ihrem jungen Alter etwas verwirklichen und sich einbringen können“, meinte Julian Macher bei der ersten Sitzung.

Der Jugendgemeinderat ist ein unparteiliches Gremium, in dem junge Bürger*innen ihre Ideen einbringen können, bei Konzepten und Projekten mitreden und mitarbeiten können. Wir freuen uns bereits auf die Ideen, welche die Jugendlichen in unserer Stadt umsetzen möchte.

Du hast auch Ideen und möchtest noch Input geben? Dann schreib uns unter jugendhaus@weiz.at.

Lara



Deine junge Stadt KINOTESTER*IN

★★★★★

Welchen Film hast du dir angesehen?	Uncharted
Wie gut hat er dir gefallen?	★★★★★
Welche/r Schauspieler*in hat dir am besten gefallen?	Tom Holland
Wie würdest du den gesamten Kinobesuch bewerten?	★★★★★
Mit welchen Emojis würdest du den Film beschreiben?	😱 😄 😂 👍
Wirst du in Zukunft öfters Filme im Cineplexx Weiz anschauen?	Ja

Interesse geweckt? Dann fülle einfach unser Online-Formular unter www.weiz.at/kinotester aus und mit etwas Glück wählt dich der Zufallsgenerator aus.



Teilnahmebedingungen und weitere Informationen unter www.weiz.at/kinotester



Jugendliche Hilfe für die Ukraine

Das Leid in der Ukraine geht auch an den Weizer Jugendlichen nicht vorbei. Das zeigt das große Engagement vieler Jugendlicher aus Weiz – denn sie wollen helfen. Auch die Weizer Schulen und andere Organisationen und Personen sind aktiv und organisieren Spendenaktionen und eigene Lieferung mit Hilfsgütern. Diese spontanen Aktionen ermöglichen eine schnelle Unterstützung, die vor Ort besonders wichtig ist. Vielen Dank an alle für euren Einsatz!

Jugendstudie Oststeiermark



Die Jugendstudie Oststeiermark der Regionalentwicklung Oststeiermark wurde im Herbst 2021 durchgeführt. Über 600 14- bis 19-jährige Oststeirer*innen haben an der Umfrage teilgenommen und ihre Meinung gesagt. Der überwiegenden Mehrheit der oststeirischen Schüler*innen gefällt es, in der Region zu leben, 58 % geben sogar an, dass es ihnen sehr gut gefällt, nur zwei Prozent der Befragten gefällt es gar nicht. Negativ wird von den Befragten hingegen der öffentliche Personennahverkehr im ländlichen Raum angeführt. Was ist den Befragten persönlich ganz besonders wichtig? Jeweils über 40 % gaben an, dass es wichtig sei, dass die Region eine schöne Landschaft hat, dass das Internet zu Hause gut funktioniert und dass man in der Region viele Freizeitmöglichkeiten hat. Die gesamte Studie mit vielen weiteren Daten findet ihr unter www.oststeiermark.at

Euer Julian



Julian Macher

Referent für Jugend und Jugendkultur
julian.macher@gr.weiz.at

Weiz schrieb Poesie

Die Junge Stadt hat ihren ersten Poetry Slam in Weiz veranstaltet.



Am 12. März fand der erste Poetry Slam im Weberhaus/Jazzkeller statt, davor wurde ein Workshop für all jene, die sich noch nicht ganz bühnenreif fühlten, veranstaltet. Wie finde ich mein Thema, wie konzipiere ich meinen Text und wie bringe ich mein Publikum zum Lachen oder zum Nachdenken? Klaus Lederwasch, zweifacher

österreichischer Meister, der seit Jahrzehnten eine fixe Größe in jedem Slam Line-up ist, gab Ratschläge rund um den gelungenen Poetry Slam-Auftritt und zeigte den Teilnehmer*innen eine andere Welt, die Welt der Poesie.

Am Abend ging es schließlich weiter: Beim ersten Weizer Poetry Slam performten die vier erfahrenen Slammer*innen Klaus Lederwasch, Trisha Radda, Elena Sarto und Da Wastl ihre eigenen Texte auf der Bühne. Doch nicht nur diese konnten das Publikum überzeugen, auch literarische Beiträge von Viktoria Knoll, Andreas Tausner und von „Da Gabsn“ überzeugten die Zuhörer*innen und sorgte für Aufsehen. Die Veranstaltung wurde von Mario Tomic, dem zweifachen Slam-Moderator des Jahres, moderiert.

Insgesamt waren sowohl der Workshop als auch die Veranstaltung selbst ein großer Erfolg. Wir freuen uns, dass wir das Weizer Poesiealbum gemeinsam mit euch und euren wertvollen Beiträgen füllen konnten. See you next time!

Lisa



Die neue App für Weiz.

CITIES
Meine Stadt. Meine App.



Spotlight on: Colin Hadler



Foto: Jakob Tscherne

Der gebürtige Weizer Colin Hadler veröffentlichte seinen dritten Roman „Ancora – die Zeit ist gegen dich“. Im Ort „Ancora“ häufen sich seltsame Ereignisse, die einem Gedicht überraschend ähnlich sind, doch kann ein Gedicht Wirklichkeit werden? Um euch einen Vorgeschmack zu geben, haben wir uns persönlich mit dem Jungautoren unterhalten.

I: Was gefällt dir besonders gut daran Autor zu sein?

Colin: Was mir besonders gut daran gefällt ist, dass ich mich vor Herausforderungen stellen kann, die ich im Leben so nicht habe, also unrealistische Szenen. Auch der Kontakt zu jungen oder bücherbegeisterten Menschen.

I: Wer oder Was hat dich zum Schreiben deines neuen Romans „Ancora – die Zeit ist gegen dich“ inspiriert?

Colin: Ich habe ja schon als Kind geschrieben, also auf jeden Fall Gedichte. Was mich auch inspiriert hat war die Vorstellung von einem Ort, in der Wildnis. Alle sagen immer: „Das wichtigste an einem Buch sind die Protagonist*innen“, aber ich hab mir gedacht, vielleicht kann euch ein Ort ein Protagonist sein und wie ein Organ funktionieren. Und wenn dann Bewohner*innen zum Beispiel schlecht gelaunt sind, kann es schon einmal sein, dass sich der Himmel verdunkelt.

I: Welche Themen liegen dir als Autor besonders am Herzen?

Colin: Auf jeden Fall Freundschaft. Außerdem LGBTQ+ Themen, also auch Vielfalt. Ich möchte Bücher schreiben, die so vielfältig sind wie das Leben. Mir ist es auch wichtig, dass es nicht den einen „Bösen“ oder den einen „Guten“ gibt. Es soll alles miteinander verschmelzen.

I: Du möchtest ja auch vermehrt Jugendliche zum Lesen animieren. Was macht Lesen deiner Meinung nach so besonders?

Colin: Ich finde, wir haben es ein bisschen verlernt, dass wir uns mit uns selbst beschäftigen. Beim Lesen findet das statt, das finde ich sehr wichtig.

I: Gibt es abschließend etwas, das du der Jungen Stadt Weiz gerne mit auf den Weg geben möchtest?

Colin: Wenn man sich etwas wünscht oder was anders machen will, dann sollte man das einfach tun, es probieren, dran sein und nicht nur warten bis die Zeiten bzw. Dinge besser werden. Und ansonsten, weniger Cola trinken.

Lisa

Weiz fährt WASTI!

Das Weizer Anruf Sammel Taxi



Nur
€ 2,-
pro Fahrt

Nur
€ 3,-
hin & retour



Tel. 03172/42 500

Anrufen und nach ca. 20 Minuten werden Sie an der nächstgelegenen WASTI-Sammelstelle abgeholt.



www.weiz.at/wasti

ANGEBOTE im Jugendhaus

DO 7.4.
16-18 Uhr

Workshop zum Thema „Fair Fashion“
Diskutiert mit Experte*innen über Mode und ihre Herkunft - was ist „fair“?

FR 8.4.
16-18 Uhr

Raum für Fragen und Ideen
Stell deine Fragen-diskutiere mit uns deine Vorschläge und Ideen für das Jugendhaus!

DI 12.4.
13-17 Uhr

Kiddies Day (für alle von 9-12 Jahren)
Ostern im Jugendhaus. Sei dabei, wenn wir Eierfärben und Oster-Deko basteln!

MI 13.4.
15-17 Uhr

Do It Yourself: Osterdeko selbst gemacht
Wir gestalten gemeinsam coole Deko-Ideen und färben bunte Ostereier.

DO 14.4.
14-16 Uhr

GIRLS*ONLY
Hier ist das Jugendhaus exklusiv nur für Mädchen geöffnet. Jungs bleiben draußen!

FR 15.4.
16-20 Uhr

Karfreitag-DJ-Line
Sei dabei, wenn wir gemeinsam Musik hören und die Osterferien feiern!

DI 19.4.
13-17 Uhr

Kiddies Day (für alle von 9-12 Jahren)
Beim Spielenachmittag kommen Spiele-Interessierte auf ihre Kosten!

MI 20.4.
15-17 Uhr

Frühlingshafter Garten-Start
Sei dabei, wenn wir unseren Garten und die Hochbeete Frühlings-Fit machen.

FR 22.4.
14-18 Uhr

Das fast perfekte Dinner
Was ist dein Lieblingsrezept? Wir kochen es gemeinsam nach und servieren es!

SA 23.4.
17-21 Uhr

Band-Contest im Jugendhaus-Garten
Wir sind auf der Suche nach jungen Nachwuchs-Bands aus Weiz und Umgebung!

DI 26.4.
13-17 Uhr

Kiddies Day (für alle von 9-12 Jahren)
Raum für Fragen und Ideen: Bring deine Vorschläge für das Jugendhaus ein!

MI 27.4.
15-17 Uhr

Outdoor-Fun im Jugendhaus Garten
Slacklining, Badminton, Basketball, Boccia oder Volleyball - Probier einfach alles aus!

FR 29.4.
16-18 Uhr

Do It Yourself: Smoothies mixen
Mach deinen eigenen Power-Smoothie aus frischen und gesunden Zutaten!

Jugendhaus Area 52 Weiz
Franz-Pichler-Straße 17
8160 Weiz
03172 / 2319 850
area52.weiz.at
jugendhaus@area52.weiz.at

Learning-Point:
Mo. 7.3. jeweils in
Mo. 14.3. der Zeit von
Mo. 21.3. 12:30-14:30
Mo. 28.3. oder nach
Mo. 5.4. Vereinbarung

Öffnungszeiten:
Di. 13 - 17 Uhr Kiddies Day
Mi. 14 - 18 Uhr Open House
Do. 14 - 18 Uhr für alle
Fr. 14 - 20 Uhr im Alter von
Sa. 14 - 19 Uhr 12 - 21 Jahren



Vorhang auf: Landjugendtheater Krottendorf-Thannhausen-Naas

Das alljährliche Theater der Landjugend Krottendorf-Thannhausen-Naas (KTN) findet dieses Jahr am 2., 9. und 10. April in der Mehrzweckhalle in Naas statt.

Zu sehen gibt es eine Beziehungskomödie in drei Akten von Hans Schimmel. Nach knapp 25 Ehejahren hat der Alltag die Leidenschaft bei Willi und Gisela erlahmen lassen. Zum Glück hat Willis Kumpel eine glorreiche Idee. Allerdings läuft die Situation bald komplett aus dem Ruder. Bei allerlei Missverständnissen und Verwirrungen kommt der Witz nicht zu kurz.

Karten sind bei allen Mitgliedern der Landjugend KTN sowie den Gemeindeämtern Naas und Thannhausen erhältlich.



Have you seen this man?

Meet & Greet mit Thorsteinn Einarsson



Mit seinen Songs „Leya“, „Shackles“, „Kryptonite“ und vielen mehr ist Thorsteinn Einarsson schon lange kein Unbekannter mehr. Nun kommt er mit seiner Tour „Have you seen this man“ am 20. April ins Kunsthaus Weiz. Wir durften ihn jedoch bereits vorab zu einem Meet & Greet ins Weberhaus einladen und einige Backgroundinfos erfahren.

Der mittlerweile 26-jährige in Island geborene Sänger wurde damals durch die Casting-Show „Die große Chance“ bekannt. Zu dieser Zeit befand er sich noch in der Kochlehre. Den Kochlöffel hat er nun aber schon länger gegen das Mikrofon eingetauscht. Seine Leidenschaft zu kochen hat er jedoch nicht verloren, wenn, dann aber immer nur ohne Musik, erklärte er uns lachend. Das ist seine Art von der Arbeit abzuschalten. Auf die Frage, wo ihm die Ideen zu seinen Songs kommen, schmunzelte er: „Meistens habe ich die Ideen unter der Dusche und muss dann immer rauslaufen und diese aufschreiben“. Trotz seines Erfolges ist er auch heute noch ein bodenständiger und sympathischer Kerl, der nicht nur nach Ruhm strebt. Die Musik ist seine Leidenschaft, das konnten wir auch spüren. Zum Abschluss gab's dann noch Autogramme und Selfies für die Gewinner des Meet & Greets. Danke Thorsteinn für das nette Gespräch und wir freuen uns schon sehr auf dein Konzert.

Thorsteinn Einarsson in Weiz

Wann? Mittwoch, 20 April 2022 | 20 Uhr

Wo? Kunsthaus Weiz

Tickets: In allen Raiba Filialen, Trafikplus & allen oeticket-Stellen erhältlich



plattformferienbetreuung.at

Ferienangebote für Kinder und Jugendliche in der **Steiermark!**

sie bieten Ferienbetreuung an ?

„kostenlos registrieren und Angebote eintragen“

Bei Fragen kontaktieren Sie die **Kinderdrehzscheibe**
E: kinderdrehzscheibe@stmk.volkshilfe.at

„Gesund genießen von Klein bis Groß“



So nennt sich das Pilotprojekt, an welchem die Stadtgemeinde schon seit einem Jahr intensiv arbeitet und von der Fach- und Koordinationsstelle Ernährung des Gesundheitsfonds Steiermark im Rahmen der

Initiative „Gemeinsam g'sund genießen“ gefördert wird. In Zusammenarbeit mit einer Expert*innengruppe feilen wir an der Optimierung der Mittagsverpflegung unserer Bildungseinrichtungen. Hierbei liegt der Fokus auf drei Säulen.

Der Speiseplan: Hier werden in Zusammenarbeit mit Karin Koller von Styria Vitalis und den Verpflegern die Speisepläne unter die Lupe genommen, um diese nach den steirischen Mindeststandards aufgebaut. Dabei wollen wir Regionalität und Saisonalität sowie Gesundes, Schmackhaftes und optisch Ansprechendes unter einen Hut bzw. auf einen Teller bringen.

Die Kommunikation zwischen Einrichtungen und Verpflegern: An dieser Stelle wird gerade an einer App gearbeitet, welche die Einsicht des Speiseplans inklusive Inhaltsstoffe, die Essenbestellung für die Eltern oder auch Einrichtungen, das Feedback bezüglich der Speisen, Essensstornierung bei Krankheit und Abrechnung um ein Vielfaches erleichtern wird. Zusätzlich wurde aus jeder Einrichtung ein/e Verpflegungsbeauftragte/r ausgebildet, um die Qualität der Speisen im Auge zu behalten und die Verantwortung über die Kommunikation zu übernehmen.

Die Logistik: Das Essen verliert mit jeder Stunde, die es warmgehalten wird, an Vitaminen und Mineralstoffen. Oft ist es zurzeit so, dass das Essen bis zu drei Stunden in Konvektoren warmgehalten werden muss, da die Schüler*innen in mehreren Schichten essen gehen. Auch hier wird in Zukunft mit den Verpflegern gemeinsam an einer Verkürzung der Warmhaltezeiten gearbeitet.

So wie in fast allen Bereichen wurden wir durch Corona in vielen Schritten ausgebremst. Termine und Besprechungen mussten verschoben werden, oder konnten gar nicht gehalten werden – vor allem wenn es darum ging, mehrere Menschen an einen Tisch zu holen. Doch schon langsam nimmt auch dieses Projekt finale Formen an. Wir konnten für „Gesund genießen von Klein bis Groß“ die Zusammenarbeit von drei auf fünf Verpflegern steigern, um somit ab Herbst noch flexibler in das neue Schuljahr zu starten.



Bettina Bauernhofer, BA
Stadträtin
für Familie und Bildung

Fasching an der HAK Weiz



Der Faschingsdienstag stand an der HAK Weiz ganz unter dem Motto „Frieden in Europa“. Zu diesem Thema fand auch ein Kostümwettbewerb statt. Die EU-Botschafter*innen der Schule gestalteten die Schulaula dem Motto gemäß am frühen Morgen und gingen danach durch die Klassen, um die teilnehmenden Schüler*innen und Lehrkräfte zu fotografieren. Nachdem alle Teilnehmer*innen abgelichtet worden waren, stimmte das Gremium, bestehend aus den EU-Botschafter*innen sowie ausgewählten Professor*innen, ab. Den 1. Platz in der Kategorie „Einzelkostüme“ belegte Benedikt Heiden aus der 2c-Klasse, der mit seinem Friedenskostüm ein deutliches Zeichen setzte. In der Kategorie „Gruppenkostümierung“ konnte sich die 3c-Klasse auszeichnen, die gesammelt als Mafiafamilie auftrat.

Für alle Mitwirkenden gab es im Anschluss vom Elternverein gesponserte Faschingskräpfen.

Lauren Spencer gewinnt Online-Redewettbewerb



Not macht am BG/BRG Weiz erfinderisch, denn der sonst regelmäßig stattfindende schulinterne Redewettbewerb drohte erneut, coronabedingt ins Wasser zu fallen. Kurzerhand wurde er nun ins digitale Medium verlegt und bot diesmal sogar allen Schüler*innen des Gymnasiums die Möglichkeit, auf einer internen Plattform mitabzustimmen.

Über die Semesterferien tagte die Jury bestehend aus Schulleiterin Mag. Söllinger, Schulsprecher Lorenz Oswald und fünf Lehrer*innen, um in einem internen Wettbewerb herauszufinden, wer die Schule beim 69. Jugendredewettbewerb des Landes Steiermark würdig vertreten darf. Die Wahl fiel auf Lauren Spencer aus der 8C, die in ihrer Rede, die vor dem Ausbruch des Kriegs in der Ukraine verfasst worden war, darauf eingeht, dass der bloße Gedanke an notleidende Menschen nicht ausreiche, sondern dass Taten gesetzt werden müssen, um Hilfe zu leisten. Den zweiten Platz errang Linda Reisinger vor der Drittplatzierten Katharina Sauseng (beide 7B).

Ursprünglich war geplant, den internen Redewettbewerb des Gymnasiums als einen Höhepunkt des Schuljahres mit einer größeren Veranstaltung zu begehen. Geladene Eltern, Zusehende aus anderen Klassen und all das gemeinsam in der Aula, das wäre unter den geltenden Auflagen auch heuer nicht möglich gewesen. „Wir wollten nicht schon wieder mit einer Absage an unsere Schüler*innen herantreten, deshalb kam uns die Idee, den Wettbewerb mit Videoeinsendungen durchzuführen“, so Thomas Kuchling, Deutschlehrer und Organisator.

Helfen – nicht nur denken, sondern handeln!



Überwältigend war die große Bereitschaft der Schüler*innen, Eltern und Lehrer*innen des BG/BRG Weiz zur Hilfeleistung für Menschen in der Ukraine. Erst am Rosenmontag startete Mag. Vera Kopfauf den Aufruf, mit Sachspenden der kriegsgeplagten Bevölkerung beizustehen. Die mitgebrachten Güter sind ein Symbol für das Mitgefühl und für den Wunsch nach Frieden, Freiheit und Demokratie. Dass diese Werte allen ein großes Anliegen sind, zeigt die Fülle an Lebensmitteln, Decken, Pölstern, Hygieneartikeln, warmer Kleidung u.v.m.

Aufgrund des bereits bestehenden Kontaktes zu einer örtlichen privaten Hilfsorganisation in Tschechien entschlossen sich auch Lehrer*innen der MS I und III Weiz, der MS Pöllau bei Hartberg und des BORG Birkfeld spontan eine Spendenaktion auf die Beine zu stellen.

Dank Hagen Temmel, der unentgeltlich einen LKW-Zug zur Verfügung stellte, konnten die Hilfsgüter im Ausmaß von ca. 20 Tonnen, die in den Schulen, aber auch privat bei Familie Kopfauf in Büchl abgegeben wurden, auf schnellstem Weg nach Tschechien gebracht werden. Dort wurden sie von freiwilligen Helfer*innen sortiert und direkt an die ukrainische Grenze gebracht. Der Dank gilt allen, die sich an dieser Aktion beteiligten und somit eine große Hilfsbereitschaft und Spontanität zeigten!



Frühlingserwachen

Nach harten Zeiten mit vielen Einschränkungen und Herausforderungen für den Sport haben alle Vereine mittlerweile ihre Arbeit, Trainings, Meisterschaften usw. wieder aufgenommen und sind voller Motivation und Tatendrang in den Frühling gestartet.

Besonders wichtig ist dieser Start für Kinder und Jugendliche. Denn gerade die Jüngsten haben die Umstände durch Corona am härtesten getroffen. Nicht nur, dass sie ihrem Hobby nicht nachgehen konnten, auch die körperliche Betätigung litt unter den Einschränkungen. Nicht zu vergessen ist aber die Reduktion der sozialen Kontakte, die immens wichtig für die Entwicklung dieser Altersgruppen ist. Die Vereine der Stadt Weiz bieten eine enorme Vielfalt an Möglichkeiten und Interessen – eine Auflistung und Informationen aller Vereine und Sportarten gibt es auf der Webseite der Stadt. Leider gab es auch nach den letzten zwei Jahren für viele Vereine und Organisationen einen bitteren Beigeschmack. Viele haben sich neue Betätigungen oder Alternativen für ihre Aktivität gesucht und auch gefunden. Die Vereine leben aber von genau dieser Aktivität der Mitglieder bzw. der Sportler*innen. Deshalb bitte ich Sie, Ihrem/n Verein/en die Treue zu halten und sie auch weiterhin, wie auch schon in der Vergangenheit, zu unterstützen.

Sport lebt von Ehrenamtlichkeit, Vielfalt und Unterstützung!

Sommerferienprogramm in den Startlöchern

Die Vorbereitung für das traditionelle Sommerferienprogramm der Stadt Weiz läuft auf Hochtouren. Das Programm wird – in gewohnter Art und Weise – ein vielfältiger Mix aus Bewegung, Kreativität und Spaß – lassen Sie sich überraschen! Genauere Informationen über das Sommerferienprogramm gib es dann ab Anfang Mai auf der Webseite der Stadt Weiz.



StR Christof Prassl

Referent
für Sport und Freizeit

Handball-News

Turniersieg im Handball-Schulcup der Mädchen Unterstufe



Spielerinnen (v.l.): Elisa Derler 2c, Mia Dornhofer 3c, Magdalena Dornhofer 2d, Rosalie Führer 4c, Celina Grimm 4d, Zoe Schloffer 3d, Katharina Fuchs 4d, Trainer Prof. Hannes Derler, Emma Steinbauer 2c (liegend)

Am 9. März gelang es den Mädels vom BG/BRG Weiz alle drei Handballspiele des Handball-Schulcups der Mädchen (Unterstufe) in Gleisdorf zu gewinnen und sich somit für das Landesfinale in Bärnbach zu qualifizieren. Die Spielerinnen der Unterstufe spielten vor allem gegen das favorisierte BG/BRG Gleisdorf groß auf und gewannen überraschend mit 10:7. Gegen die MS St. Margarethen und die MS Gleisdorf gelangen viele schöne Tore und alle Spielerinnen trugen sich in die Schützenliste ein. Torfrau Emma Steinbauer hielt ebenfalls großartig. Herzliche Gratulation und alles Gute für das Landesfinale!

Jugendspieltag in der Offenburgergasse



Am 5. März war es endlich wieder soweit: In der Sporthalle Offenburgergasse wurde wieder Handball gespielt – und das den ganzen Tag lang. Im Einsatz waren Spieler*innen der U8, der U10 und der U12.



Bereits um 9 Uhr in der Früh begann das U8-Turnier, an dem vier Mannschaften teilnahmen. Die jungen Deutschlandsberger feierten den Turniersieg vor der Mädchen-Mannschaft HC Weiz und dem Team aus Deutschfeistritz. Das reine Burschenteam des HC Weiz landete auf Platz vier.

Direkt im Anschluss an die Siegerehrung startete bereits das zweite Turnier des Tages. Nun waren die U10-Spieler*innen aus Weiz, Gleisdorf und Deutschlandsberg im Einsatz. In spannenden und ausgeglichenen Spielen konnten sich schließlich die jungen Gleisdorfer durchsetzen und das Turnier vor dem Team aus Deutschlandsberg und dem HC Weiz gewinnen. Am Nachmittag stand als letzter Programmpunkt die MU12-Begegnung zwischen dem HC Weiz und den BT Füchsen auf der Tagesordnung. Die Weizer konnten schon früh in Führung gehen und die Partie mit 28:22 sicher nach Hause spielen. Damit schaffte das U12-Team einen gelungenen Abschluss eines gewaltigen Handballtages.

Herzlicher Dank an die Spieler*innen sowie die Fans, die diesen Tag zu einem wahren Fest für den Handballsport gemacht haben.

Neues aus der Kunstschule KO

Zusätzlicher Kinderkurs: Kreativ in die Vollen gehen

Die Kinderkurse der Kunstschule KO unter der Leitung von Birgit Tröster sind sehr erfolgreich. Erfreulich ist, dass alle Kinder, die sich für eine weiterführende Kunstschule beworben und den Mappenkurs der Kunstschule KO besucht haben, die Aufnahme geschafft haben. Als Co-Trainer begleitet wurde der Mappenkurs vom Künstler und ehemaligen BE-Lehrer des BG Weiz, Mag. Günter Pösinger.

Nun wird das Kursprogramm für Kinder erweitert. Im Kurs „Kreativ in die Vollen gehen“ für Kinder ab sechs Jahren unter der Leitung von Barbara Krondorfer geht es um eine entspannte und freudvolle Herangehensweise im Experimentieren mit der eigenen Kreativität. Die Kinder können sich vollkommen auf Neues einlassen und so ohne Zwang und ohne Druck ihren eigenen Weg zu ihrer gestalterischen Kraft entdecken. Gemeinsam wird erforscht, welche Themen die Kinder interessieren und bewegen und welche Techniken dabei am besten Anwendung finden. So entstehen persönliche Werke mit Hilfe vieler verschiedene Techniken – graphisch, Sieb-

druck, Radierung, zeichnen, malen, Airbrush, Graffiti, Fotografieren, Pop Art Portraits, Modellieren mit Fimo und Ton, Bronzeguss, Schmuckgestaltung oder Landart bis hin zum Bau von Instrumenten.

Das Besondere und Beglückende für die Künstlerin und Referentin Barbara Krondorfer an der Kunst ist, dass man dabei etwas mit den eigenen Händen erschaffen kann, verschiedene Materialien erfahren und ergreifen und damit in die unendlichen Möglichkeiten der eigenen Kreativität eintauchen kann. Kreativität ist eine den Menschen innewohnende Fähigkeit!

Lange bevor unsere Vorfahren die Schrift entwickelt haben, haben sie gezeichnet, Lehm zu Keramiken und Figuren geformt, geschnitzt, mit Steinen in Steine gezeichnet, Felswände bemalt, Muster auf Alltagsgegenstände gezeichnet. Kreativität war eine Form der Kommunikation, die uns Menschen bis heute freudvolle Möglichkeiten des Ausdrucks verleiht.



Kinderkurs K3: Kreativ in die Vollen gehen

Montags bis 27.6., 16 – 18 Uhr

(an Schultagen), 15 Kurstage.

Der Einstieg während des Semesters sowie der Besuch von Einzelterminen ist möglich! Kursgebühr: € 235,- Kosten je Einzeltermin (2 UE): € 26 (inkl. Materialbeitrag)

Anmeldung: Mag. Birgit Tröster, BEd

E-Mail: birgit.troester@gmx.at, Mobil: 0680/5009060, www.atelier-ko.at

Weizer Kunstkino im Cineplexx: „Cyrano“

Einen weiteren sehenswerten Film für Cineasten gibt es im Weizer Kunstkino am Ostermontag: „Cyrano“. Der Regisseur Joe Wright greift dabei die Geschichte um Cyrano de Bergerac auf, eine der großen Romanzen der Literaturgeschichte. Kurz zusammengefasst der Inhalt: Cyrano, der aufgrund einer überdimensionierten Nase bei den Frauen keine Chancen hat, verliebt sich in Roxanne. Diese hat sich wiederum in Christian verliebt, der in Cyranos Gardetruppe dient. Cyrano hilft Christian bei der Liebeswerbung: So schreibt er kunstvolle Liebesbriefe in Christians Namen. Dadurch gewinnt Christian Roxannes Herz und die beiden heiraten.

Der Makel Cyranos wird im Film durch Kleinwüchsigkeit ersetzt. Und aus der Textgeschichte wird ein Musical. Die Musik dazu schrieb die Band The National, eine 1999 gegründete US-amerikanische Band, deren Stil dem Indie Rock zugeschrieben wird. Von der deutschen Film- und Medienbewertung wurde der Film mit dem Prädikat „Besonders wertvoll“ versehen. Begründet wird dies damit, dass im Film die Geschichte einer attraktiven Frau, welche die innere Schönheit mit der äußeren verwechselt und den falschen Mann heiratet, berührend erzählt wird.

Ein weiteres Qualitätsmerkmal des Films ist der Wechsel von bunten Farben zu düsteren, grauen Bildern. Der Film konnte bereits zahlreiche Preise und Auszeichnungen einheimsen, darunter den British Academy Film Award 2022, als bester britischer Film des Jahres und den Oscar für das beste Original-Drehbuch.

Zu sehen gibt es den Film am Montag, dem 18. April, um 19 Uhr im Weizer Cineplexx.



**1. Vzbgm.
Mag. Oswin Donnerer**
Referent für Kultur



**CINEPLEXX
KUNSTKINO
MONTAG**

**JEDEN 1. & 3.
MONTAG
IM MONAT
IN WEIZ**

CINEPLEXX.AT/KUNSTKINO

Mit freundlicher Unterstützung von




Anzeige



RAUM FÜR ENTFALTUNG

**Wunderschöne
Altbau-Räume
für dein berufliches
Angebot:**

**Miete einen Raum im
Atelier Aurora**
Stunden- oder Tageweise
oder langfristig für fixe Tage

kontakt@atelier-aurora.at



www.atelier-aurora.at
Kapfensteingasse 9
8160 Weiz
Besichtigungstermine
nach Vereinbarung

Anzeige



Narren in närrischen Zeiten



Fotos: Gütl

Sie hängen eine weitere Saison als Prinzen an: Oliver I. & Leon I.

Weltweit wurden die Narren heuer vor noch größere Herausforderungen gestellt als im Fasching 2020/2021.

Die schwerste Entscheidung war dabei die Absage der Faschingsitzungen. Aber die Weizer Narrenzunft stellte sich allen Widrigkeiten entgegen! Kurzerhand wurde aus der Live-Sitzung das online-Projekt „Fideo 2.0“. Viele Aktive wirkten mit, so dass schließlich eine unterhaltsame Sitzung mit fast allen beliebten Figuren und Gruppen des Weizer Faschings entstehen konnte – noch immer anzusehen über weizernarrenzunft.at.

Auch für alle anderen Faschingsveranstaltungen sann man nach Alternativen zu beliebten Traditionen wie Rathaussturm oder Umzug und hatte bereits närrisch unterhaltsame Pläne für die letzten Tage, da kam dann noch einmal alles anders. Von einem Tag zum anderen war an Fasching in bekannter Form nicht mehr zu denken. Die Weizer Narrenzunft nahm auch diese Herausforderung an: Aus dem Rathaussturm wurde ein stilles Hissen der Narrenfahne, aus der Open Air-Faschingsshow am Hauptplatz wurde eine Benefizveranstaltung mit Schweigemarsch für die Ukraine.

Die „berufsmäßig“ dennoch stets optimistischen Weizer Narren hoffen nun, dass es in der kommenden Saison endlich wieder besser werden möge!

Hetta Hetta Hopperle



Statt Jux und Tollerei Spendensammeln für die Ukraine



Stadtbücherei
Weiz

Öffnungszeiten:

Di., Fr. 15 – 18 Uhr,
Mi. 9 – 13 / 15 – 18 Uhr
Do. 8.30 – 18.30 Uhr

Homepage: <https://buecherei.weiz.at>



Tipps von
Josefa Schatzmayr

Leser des Monats

Leo Gutkauf (6 Jahre) holt sich gerne Bücher über Experimente und probiert sie zuhause aus. Er begeistert sich auch für andere Sachbücher. Obwohl Leo sich gerne vorlesen lässt und auch schon selbst lesen kann, dürfen Spiele und Tonies im Bücherei-sackerl nicht fehlen.



Faire Wochen Steiermark

Erlebnisausstellung „Felix und Maira – Coole Köpfe gegen heiße Erde“

Die von der „Ich tu's Initiative“ des Landes Steiermark finanzierte und vom Klimabündnis Steiermark konzipierte Wanderausstellung für Kinder und Jugendliche ist auch in der Stadtbücherei Weiz zu sehen.

Unter dem Titel „Felix und Maira – Coole Köpfe gegen heiße Erde“ behandelt die Ausstellung auf spielerische Weise aktuelle Themen wie Folgen der Erderwärmung, Treibhauseffekt, Verursacher von Treibhausgasen, Energiebedarf/Energiesparen und die Bedeutung des Regenwaldes in Amazonien. Die Vormittage sind den Schulen (inkl. Führungen) vorbehalten, an den Nachmittagen ist die Ausstellung für alle (auch Erwachsene) frei zugänglich.

Termin: DI 3.5. – FR 13.5.2022, während der Öffnungszeiten der Bücherei DI – FR nachmittags

Ort: Galerie Weberhaus, Südtirolerpl. 1, Eintritt frei

Vorschau Fred Ohenhen

Fred Ohenhen erzählt aus gegebenem Anlass aus seinem Buch: „Ein Leben. Zwei Welten.“

Termine: 11. und 12.5., jeweils um 9 und 11 Uhr in der Stadtbücherei

pfingstART 22

Mit szenischen Lesungen und Bildern zum literarischen Format „HC.ARTMANN.101“ sucht das Festival an zwei Abenden nach Spuren der Gegenwart im virtuoson Sprachspiel des schelmischen Provokateurs. Installative Kunst erweitert den Sakralraum in der Basilika am Weizberg und die Taborkirche in Weiz bildet den Resonanzraum für neue musikalische Universen.



Kurator Walter Kratner

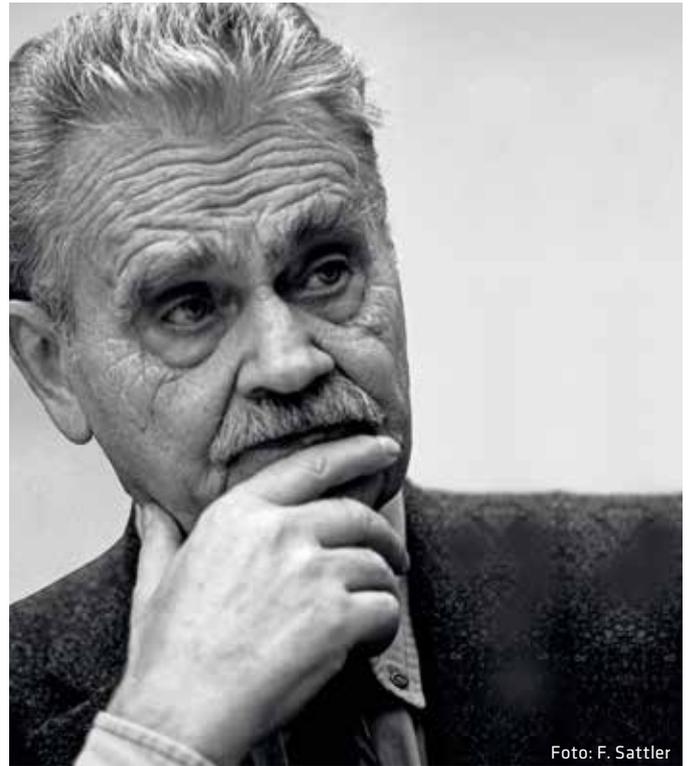


Foto: F. Sattler

H.C. Artmann

Objekte/Installationen

SO 8.5., 11.30 Uhr: Kunst im Sakralraum | Basilika am Weizberg

Werner Schimpl „Sicherheiten_sich erheitern“ | Walter Kratner „Landschaft“ | Stefanie Brottrager | Objekt | Rauminstallation | Kunstgespräch

Werner Schimpls Objekt beschäftigt sich mit der Dialektik von Innen und Außen. Walter Kratner zeigt ein Glas Wasser inmitten einer Landschaft ausgebrauchter Kohlen Säcke. Die Matinee bietet dazu eine kurze Einführung und offene Kunstgespräche.

Literatur/„H.C.Artmann.101“

MO, 9.5., 19 Uhr | „H.C.Artmann.101“ | Kulturkeller Weizberg

Teil 1: Rosa Pock-Artmann „wir sind idioten“ | Lesung, Gespräch

Stefanie Brottrager „Sprachbilder“ | Schrift auf Mauer Rosa Pock ist Trägerin des Veza-Canetti-Preises und war mit H.C. Artmann verheiratet. Mit ihrem sechsten Buch „wir sind idioten“ – ein grotesker Blick auf die Liebe – etablierte sie eine eigene literarische Tonlage. Ihrer Lesung folgt ein Gespräch über Leben und Kunst mit Sonja Kaar und Walter Kratner. Stefanie Brottrager lässt auf den Mauern mit gemalten Bildschriften einen Sprach-Raum im Kellergewölbe entstehen: Wörter selbst werden zur Kunst.



Foto: W. Lehner

Walter Prettenhofer

Teil 2: Walter Prettenhofer & Benno Koloska „Wos Unguaz“ | Szenische Lesung, Geräusche, Musik

Das in Berlin lebende Duo konzipierte diese außergewöhnliche Performance mit Texten von H.C. Artmann über Ringelspiele, Dächer und Türme, Lebende und Ermordete. Mit ausgesuchtem Timbre lassen sie hinter dem „geraunzten“ Humor die Melancholie des Todes erscheinen



Uwe Bremer

**DO 12.5., 19 Uhr | „H.C. Artmann.101“ |
Kunsthau Weiz**

**Teil 1: Uwe Bremer „Portrait HC“ | Holzschnitte
Ausstellung und Buchedition „Die schwarze Kunst“ |
Kunst- und Literaturgespräch**

In einer Ausstellung zeigt Uwe Bremer neue Holzschnitte zu unveröffentlichten Texten aus seiner gemeinsamen Zeit mit H. C. Artmann in Berlin. Die vieljährige Kooperation reicht mit dieser bibliophilen Edition über Artmanns Tod hinaus. Das Vorwort schrieb Peter Fabian, das Essay Gerhard Rühm.

**Teil 2: Gerhard Rühm | im Gespräch mit Sonja Kaar
„H.C. Artmann und Berlin | Videoproduktion und
Podiumsgespräch**

Die Begegnung mit H.C. Artmann Anfang der fünfziger Jahre führte Rühm zur Literatur. Zusammen mit Artmann, Friedrich Achleitner, Konrad Bayer und Oswald Wiener gründete er die „Wiener Gruppe“. Von seinen Berliner Erinnerungen und einem erkonservativen Österreich erzählt Gerhard Rühm der Literaturwissenschaftlerin Sonja Kaar. Fragen dazu stellt Kurator Walter Kratner.

**DO 12.5., 20 Uhr | „H.C. Artmann.101“ |
Kunsthau Weiz**

**Teil 3: Paul Skrepek & Wolfgang Vincenz Wizlsperger
„aus da dintn“ | HC Artmann, Stimme, Schlagzeug |
Szenische Lesung**

Im zweiten Teil des Abends wird perfekte Rezitation in Verbindung mit fantasiebegabter Schlagzeugerei gegeben: Wizlsperger vermittelt die sprachliche Brillanz, Skrepek die perkussive Interpretation der bis heute unübertroffenen Dialektgedichte Artmanns.

Musik/Neue Töne

MI 11.5., 19.30 Uhr | Taborkirche Weiz

**Abendkonzert: Sophie Abraham „Brothers“ |
Komposition, Cello, Stimme**

Sophie Abraham ist eine vielseitige und virtuose Cellistin mit klassischer Ausbildung. In ihrem Solo-Programm „Brothers“ zeigt sie größte Lust an kreativen Grenzüberschreitungen. Ihre Musik schafft einen emotionalen Raum, der Fragen nach der Essenz des Lebens aufdrängt. Ein intimes Solo am Cello.



Foto: J. Wesely

Sophie Abraham

MI 18.5., 19.30 Uhr | Taborkirche Weiz

**Abendkonzert: Klaus Paier & Asja Valcic „Vison for
Two – Ten Years“ | Akkordeon, Bandoneon, Cello**

Die Kompositionen von Asja Valcic und Klaus Paier verbinden vergangene Epochen mit der Gegenwart in einer unverwechselbaren Sprache. Neugier und Mut vereint die beiden Klangraumforscher zu einer kongenialen Allianz. Ein aufregender Tango, von dem man hofft, dass er nie zu Ende geht.



Asja Valcic und Klaus Paier

Infos: <https://pfingstart.at>

Kurator: Walter Kratner, Tel.: 0650 283 16 22

Bibliothek am Weizberg

Buchempfehlungen

Michel Jean: Kukum

Anhand des Schicksals seiner Urgroßmutter beschreibt der Autor das Ende traditioneller Lebensweisen der Nomadenvölker im Nordosten Amerikas, die ohne Zukunftsperspektive in Reservate gesperrt wurden.

Monika Helfer: Löwenherz

Die Autorin macht aus Lebenserinnerungen Literatur: Nach „Die Bagage“ und „Vati“ der neue Roman um eine Familie aus Vorarlberg.

Ulf Blank: Die drei ??? Kids – Drachen-Alarm (Bücherhelden 2. Kl., ab 7 Jahre)

Justus, Peter und Bob sind beste Freunde und Detektive! Auf dem neuen Jahrmarkt geht manches nicht mit rechten Dingen zu: Bei einem Testflug im „Drachen-Flieger“ gerät Peter in große Schwierigkeiten.

Boris Pfeiffer: Die drei ??? Kids – Die Piratenbande (Bücherhelden 2. Kl., ab 7 Jahre)

Ein Fischer schenkt den drei ??? eine geheimnisvolle Holzfigur. Was es damit wohl auf sich hat? Illustrationen und ein Leserätsel am Ende jedes Kapitels machen den Band abwechslungsreich und erhöhen die Lesemotivation.

Öffnungszeiten:

Di. 8 – 11.30 Uhr, Mi. 16.30 – 19.30 Uhr, Fr. 16.30 – 19 Uhr, So. 7.30 – 12 Uhr
www.weizberg.bvoe.at
weizberg@bibliotheken.at



Theaterfahrt der Stadtgemeinde

Ein Sommernachtstraum

William Shakespeare.

FR 6.5.2022, 19.30 Uhr, Schauspielhaus Graz

Anmeldeschluss: MI 13.4.2022

Busfahrt gratis!

Anmeldungen:

Kulturbüro der Stadt Weiz, Rathausgasse 3,
 Nathalie Wagner, Tel.: 03172/2319-620
 E-Mail: nathalie.wagner@weiz.at

STADTMUSEUM WEIZ

Öffnungszeiten:
 Mittwoch, 9.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag, 14.00 - 17.00 Uhr
 Jeden 1. Samstag im Monat, 14.00 - 17.00 Uhr
 und auf Anfrage

Eintritt frei

Feiertags geschlossen
 Ellingasse 10, 8160 Weiz
 Kontakt: Harald Polt, 0664/609 31255

FR 08.04.2022 - 19:30
SA 09.04.2022 - 19:30

Krottendorf - Garten der Generationen

Komödie von Winnie Abel

Tickets (Freie Platzwahl):
 0650 9228448 / 0664 80117 71284
 Bürgerservicestelle Krottendorf, Gasthaus Wilhelm (Büchl),
 Vereinsmitglieder, www.krottendorferspeckdackeln.at
 Preis: VVK € 10,- / AK € 12,- (Freier Eintritt für Kinder bis 12 Jahre)



Veranstaltungen im April und Mai

Bedingt durch die aktuelle Situation und trotz eines ausgeklügelten Covid-19-Sicherheitskonzeptes in den Weizer Kulturstätten kann es leider zu kurzfristigen Absagen und Änderungen kommen. Bitte informieren Sie sich tagesaktuell auf www.weiz.at

jeden Mi und Sa
7-11 Uhr

Bauernmarkt Weiz
Hauptplatz Weiz

Do 7.4.
19.30 Uhr

Lesung: Carmen Lammer
Kunsthhaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal



Musikalische Begleitung: Gerald „Apfi“ Strasser.

Fr 8.4.
15-17 Uhr

Bauernmarkt Weiz | Krottendorf
Servicestelle Krottendorf/Vorplatz

bis 18.6.

„Looking through Kiki's Eyes. The Future Is Female“
Kunsthhaus/Stadtgalerie



A tribute to Kiki Kogelnik by Johnny Zerox

Fr 8.4.
19.30 Uhr

Konzert: Birgit Denk & Band „Erdbeeren und Musik“
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal



Foto: U. Hölzel

Handgemachte Lieder, allesamt im Denkschen-Dialektmodus – direkt und ungeschminkt. So wie man die Künstlerin kennt und schätzt.

Fr 8.4.
19.30 Uhr

Theater: Krottendorfer Speckdackeln „Es fährt kein Zug nach Irgendwo“
Garten der Generationen

Komödie von Winnie Abel. Weitere Vorstellung: 9.4. Info & Karten: Tel. 0650 9228 448 oder 0664 801 1771 284

Sa 9.4.
9-16 Uhr

Weizer Ostermarkt 2022
Südtiroler Platz

Österliches Kunsthandwerk, seltene Pflanzensamen und heilsame Kräuter, Schmuck, frühlingshafte Tücher. Info: Servicecenter für Tourismus & Stadtmarketing (Tel. 03172 2319 650)

Sa 9.4.
9-16 Uhr

Weizer Radfest 2022
Elingasse

Neueste Radtrends, Fahrradwaschanlage, Trial-Bike-Show, Fahrrad-Servicepoint, großes Kinderprogramm, E-Bike-Fahrsicherheitstraining der Weizer Naturfreunde.

Sa 9.4.
10-16 Uhr

Kurs: Linolschnitt
Kunsthschule KO

Referentin: Mag. G. Eggenreich. Info: Tel. 0660 6595 234

Sa 9.4.
19.30 Uhr

HTBLA-Technikerball 2022: „Engineers 5.0 – The Next Technical Revolution“
Stadthalle



Tickets: [instagram.com/htlweizball2022](https://www.instagram.com/htlweizball2022)

11.4. u. 2.5.
16-18 Uhr
Workshop: Muttertagstöpferei
Atelier Aurora, Kapfensteinergr. 9
Info: kontakt@atelier-aurora.at

Fr 15.4.
19.30 Uhr
Konzert: Insieme - Die italienische Nacht
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal

ABGESAGT!

Sa 16.4.
19.30 Uhr
Osterfeuer des Reitclubs Weiz-Preding
RC Weiz-Preding

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

Mo 18.4.
19 Uhr
Kunst kino-Montag: „Cyrano“
Cineplexx-Kino

Musical-Drama von Joe Wright mit Peter Dinklage und Haley Bennett.

Di 19.4.
7-16 Uhr
Osteriridi-Kirtag
Hauptplatz
Info: Stadtpolizei Weiz, T. 03172 2319 300

Di 19.4.
18.30 Uhr
Vortrag: „Wald & Gesundheit“
JUFA-Hotel

Vortragende: Hermine Ponsold (Waldgesundheitsrainerin, Waldpädagogin, Heilkräutercoach), Info: Tel. 0664 1155 0

20.4. - 22.4.
18.30 Uhr
Kunstkurs: Keramik und Naturbrandverfahren
Kunstschule KO

Referentin: D. Vogl. Brenntag: 7.5., Info: 0660 6595 234

Mi 20.4.
19 Uhr
Vortrag: Einführung in die Familien- und Ahnenforschung
Weberhaus/Galerie

Referent: Franz Ertl

Mi 20.4.
20 Uhr
HONKY TONK 22 - Warm-Up-Konzert: Thorsteinn Einarsson „Have You Seen This Man?“-Tour
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal



TOP-TIPP
Denk junge Stadt

Foto: M. Brandstötter

Support: Nathan Trent. Karten: www.media-con.at.

Do 21.4.
19.30 Uhr
Lesung: Nicole Stranzl „Gefangen - Grauen in St. Anna“
Kunsthhaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal

Eintritt frei!

Fr 22.4.
18.30 Uhr
Kursbeginn: Yoga für Senior*innen mit Petra Geissler
Servicestelle Krottendorf/Gemeindesaal

Kurse jeweils Freitag zur selben Zeit, Kurseinstieg jederzeit möglich. Info: Tel. 0664 4110 916

Fr 22.4.
19.30 Uhr
Konzert: Still Waters „Never say never“
Weberhaus/Jazzkeller



Foto: S. Puch

Weltmusik vom Feinsten!

Sa 23.4.
9-18 Uhr
Workshop: Mein Körper und ich
Atelier Aurora, Kapfensteinergr. 9
Info: kontakt@atelier-aurora.at

Sa 23.4.
17 Uhr
Bandcontest 2022
Jugendhaus Area52

ABGESAGT!

Sa 23.4.
19.30 Uhr
Frühlingskonzert der Kameradschaftskapelle Weiz
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal

FRÜHLINGS-KONZERT
KAMERADSCHAFTSKAPELLE WEIZ

Eintritt: Freiwillige Spende



So 24.4.
18 Uhr

**Konzert: Bigband(s) Night –
3 Bigbands an einem Abend“**
Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal



Foto: Heran

Bigband Weiz: CD-Präsentation BBW feat. Georg Gratzner, Wolfgang Sang & Billy Cobham, Jazz Orchester Steiermark und Big Band Gleichenberg

Mo 25.4.
18.30 Uhr

Kunstkurs-Beginn: Faszination Glas
Kunstschule KO

Referentin: Barbara Krondorfer. Info: Tel. 0660 6595 234

Mi 27.4.
19.30 Uhr

**Lesung:
Ludwig Fladerer „Unter Masken“**
Kunsthaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal

In Kooperation mit der Buchhandlung Haas. Eintritt frei!

Fr 29.4.
19.30 Uhr

**Konzert: 37. Schubertiade
mit dem ALEA-Duo „Sonatenreise“**
Kunsthaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal



Foto: S. Pinaeva

Werke von W. A. Mozart, Franz Schubert, Iván Eröd und Edvard Grieg.

Sa 30.4.
19.30 Uhr

**Benefizkonzert für die Ukraine-Hilfe
des Rotary Clubs Weiz**
Europasaal

Mitwirkende: Gabriel Coman (Violoncello), Dino Baricevic (Akkordeon), Trio Chordovoice (Gesang).

So 1.5.
17 Uhr

**Chorkonzert:
Singverein Weiz „Alles Mozart...“**
Basilika am Weizberg

Voices Wides, Chor des Kirchenmusikvereins Hartberg, „Oberton String Octet+“, Ensemble aerophonic, Solisten: Verena Fink, Valentina Steinwender, Johannes Chum, Georg Klimbacher. Musikalische Leitung: Dr. Johannes Steinwender. Info: Tel. 0660 7707 974

Mo 2.5.
19 Uhr

**Kunstkino-Montag:
„Der Bauer und der Bobo“**
Cineplexx-Kino

Dokumentarfilm von Kurt Langbein, der auch der anschließenden Film-Nachbesprechung beiwohnen wird.

**3.5. -
13.5.**

**Ausstellung: „Felix und Maria –
Coole Köpfe gegen heiße Erde“**
Stadtbücherei

Erlebnisausstellung des Klimabündnis Steiermark und der „Ich tu's Initiative“ des Landes Steiermark. Info: Stadtbücherei Weiz (Tel. 03172 2319 600)

Di 3.5.
19 Uhr

**Theaterfabrik Weiz 2022:
„Der Sturm“**
Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal

Frei nach „Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny“ v. Bert Brecht und Kurt Weill. Weitere Vorstellungen: 4.5., 11 u. 19 Uhr. Karten: Tel. 0699 1120 85 88

Fr 6.5.
19 Uhr

**Honky Tonk
Live-Musik Festival 2022**
Innenstadt

Mit Gospel-Konzert, Irish Night, Schlager-Party uvm. Info: Honky Tonk-Hotline (Tel. 03862 21948 121)

Fr 6.5.
19.30 Uhr

**Konzert:
Stefanie Werger „Langsam wea i miad“**
Garten der Generationen



Foto: H. Loske

Fr 6.5.
19.30 Uhr

**Multivisionsvortrag: Extrembergsteiger
Peter Habeler „Das Ziel ist der Gipfel“**
Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal



100 Jahre Alpenverein Weiz. Karten: AV Weiz, AV-Mitglieder; Kartenreservierung: alpenverein.weiz@aon.at

Sa 7.5.
6-13 Uhr
Großer Flohmarkt
Vorplatz JUFA-Hotel

Anfragen und Platzreservierungen: Tel. 0664 1726 988 oder 0664 5126 566.

Sa 7.5.
9 Uhr
**Tag der offenen Tür:
150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Weiz**
Feuerwehrzentrum Weiz

Sa 7.5.
9 Uhr
**Kirchenführung:
Basilika am Weizberg**
Basilika am Weizberg

Keine Anmeldung erforderlich! Info: Tel. 0664 8825 9992

Sa 7.5.
9 Uhr
Weizer Repair-Café
Trödlerladen

Reparatur und Upcycling nicht mehr funktionstüchtiger Gegenstände. Info: Tel. 0664/3004 760 oder repair-cafe.weiz@gmx.at

So 8.5.
11.30 Uhr
**pfingstART 22:
Ausstellung im Sakralraum**
Basilika am Weizberg

Walter Kratner: Rauminstallation „Landschaft“, Werner Schimpl: Objektinstallation „Sicherheiten_sich erheitern“, Stefanie Brottrager: Kunstgespräch, Ausstellungs-Preview. Info: Tel. 0650 2831 622

In den Nachbargemeinden

**7.4. u.
14.4.**
16.30 Uhr
**Kursbeginn:
Teach-Me-Fit**
Gemeindezentrum Unterfladnitz

Kostenlose Schnuppertermine. Nachhaltiges Gesundheitskonzept für den Bezirk Weiz mit Mario Schöberl. Info: Tel. 0664 1666 949.

Do 9.4.
19.30 Uhr
**Theater LJ Krottendorf-Thannhausen-
Naas: „Liebe, Frust & Schwiegermütter“**
Mehrzweckhalle Naas

Beziehungskomödie in drei Akten von Hans Schimmel. Weitere Vorstellungen: SO 10.4., 14.30 u. 19.30 Uhr.

**9.4. u.
30.4.**
16.30 Uhr
Wildkräuter-Workshop
St. Ruprecht/Raab

Exakter Veranstaltungsort u. Beginnzeiten werden kurzfristig bekannt gegeben. Info: Julia Schopper (Tel. 0677 628 68 222)9.

Sa 7.5.
8-11 Uhr
regional genuss markt thannhausen
Gemeindezentrum Thannhausen
Jeden 1. Sa. im Monat. Info: 03172 2015

i Allgemeine Informationen

Karten für Veranstaltungen:

Ö-Ticket: Stadtservice Weiz

Kunsthau-EG, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-200,
Mo, Di, Mi, Fr 8 - 16 Uhr, Do 8 - 18 Uhr

Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus

Hauptplatz 18, Tel. 03172/2319-650
Mo - Fr 8 - 12 und 13 - 17 Uhr

Öffnungszeiten:

Kunsthau Stadtgalerie bei Ausstellungen:

Fr 15 - 18, Sa 9 - 12 Uhr

Kulturbüro im Kunsthau

Eingang Rathausgasse 3: Mo bis Fr 9 - 13 Uhr

Kulturzentrum Weberhaus und Bücherei

Di, Fr 15 - 18, Mi, 9 - 13 und 15 - 18, Do 8:30 - 18:30 Uhr

Informationen zu Veranstaltungen und Kulturräumlichkeiten

www.weiz.at bzw. Kulturbüro,
Tel. 03172/2319-620, email: kunsthau@weiz.at



EKiZ im April 2022



Anmeldungen:

EKiZ-Büro, T. 0664/9440 142,
office@ekiz-weiz.at
Mo-Do: 8-11 Uhr,
Do: 14-17 Uhr
www.ekiz-weiz.at

Unser Büro ist während der
Osterferien vom 11.-18. April
geschlossen.

Veranstaltungen

FR 8.4., 9 – 11 Uhr: **Palmbuschen** binden bei den
Garten-Zwergen

SA 9.4., 8 – 12 Uhr: **EKiZ-Flohmarkt**, K&K-Passage

ab MO 11.4., 16 – 18 Uhr: **Töpferworkshop für Kinder**

MO 11.4., 7.30 – 9 u. 9 – 10.30 Uhr: **Osterbacken**, Bäckerei
Wachmann

DI 12.4., 14.30 – 17.30 Uhr: **Kochen** wie ein Profi

MI 13.4., 16 Uhr: **Kasperltheater**

ab MI 20.4., 10 – 11 Uhr: **Rückbildungsgymnastik**
mit Baby

MI 20.4., 11 – 12 Uhr: **Monatl. Elterngesprächsrunde:**
Unterschiedliche Erziehungsvorstellungen der Eltern

DO 21.4., 19 Uhr: **Vortrag:** „1,2,3 im Sauseschritt – So
wird´ ich für die Schule fit!“

ab MO 25.4., 19 – 21 Uhr: **Yoga für Schwangere**

ab SA 30.5. (14.30 – 19 Uhr) u. SO 1.5. (9 – 14 Uhr): **Ge-
burtsvorbereitung für Paare**

ab MI 4.5., 15 – 16 Uhr: **Kini-Mäuse** (1,5 bis 2,5 Jahre)

DO 5.5., 15 – 17 Uhr: **Stoffwindel-Workshop**

DO 5.5., 19 – 21 Uhr: **Beikost** (Theorieteil)

ab DO 5.5., 17 – 18 Uhr: **Schwangerschaftsgymnastik**

ab FR 6.5., 10 – 11 Uhr: **Mama & Baby Yoga**, 4 EH

FR 6.5., 17 – 18.30 Uhr: **Luftballonmodellieren** für Ju-
gendliche u. Erwachsene

FR 6.5., 17 Uhr: **Online-Vortrag:** So ein Theater beim
Schlafen gehen

SA 7.5., 9.30 – 10.45 Uhr: **Familien-Yoga**

SA 7.5., 10 – 12 Uhr: **Beikost** (Praxisteil)



Sport im April 2022

Fußball

Meisterschaftsspiele Regionalliga Mitte

SC ELIN Weiz – Treibach

FR 8.4., 19 Uhr, Strobl Arena Weiz

SC ELIN Weiz – WSC Hertha

MO 18.4., 15 Uhr, Strobl Arena Weiz

SC ELIN Weiz – Spittal/Drau

FR 29.4., 19 Uhr, Strobl Arena Weiz

Meisterschaftsspiel Oberliga Süd

SV Magna ELIN Motoren Krottendorf – Pischelsdorf

FR 8.4., 19 Uhr, ELIN Motoren Arena, Preding

SV Magna ELIN Motoren Krottendorf – FC Gleisdorf II

FR 22.4., 19 Uhr, ELIN Motoren Arena, Preding

Meisterschaftsspiele Unterliga Ost

SC ELIN Weiz II – Bad Blumau

SA 9.4., 19 Uhr, Strobl Arena Weiz

SC ELIN Weiz II – UFC Strallegg

FR 22.4., 19 Uhr, Strobl Arena Weiz

SC ELIN Weiz II – Pöllauberg

SO 8.5., 10.30 Uhr, Strobl Arena Weiz

Frauenfußball

Meisterschaftsspiele 2. Frauen-Bundesliga

SV Wildcats Krottendorf – Wiener Sport-Club

SO 24.4., 15 Uhr, ELIN Motoren Arena Preding

SV Wildcats Krottendorf – RW Rankweil

SO 8.5., 11 Uhr, ELIN Motoren Arena Preding

Badminton

Steir. Meisterschaften Allgemeine Klasse & Schüler

SA 23.4., ab 10 Uhr, Sporthallen Offenburger Gasse

Steir. Meisterschaften Senioren & Jugend/Junioren

SO 24.4., ab 10 Uhr, Sporthalle II Offenburger Gasse

2. ÖBV-Schüler-Ranglistenturnier

SA 7.5., 10 Uhr / SO 8.5., 9 Uhr, Sporthallen
Offenburger Gasse

Kleine Zeitung Honky Tonk® Festival

Die lange Nacht der Livemusik inklusive Country-Nacht, Kabarett & Mega-Schlager-Party am 6. Mai in der Weizer Innenstadt.

Ob man Blues, Rock'n'Roll, Folk, satten Rock, akustische Lieder oder Musik von den Oldies bis zu den Chartbreakern unserer Tage hören will – acht Stunden Live-Musik und gute Unterhaltung verwandeln Weiz am 6. Mai zu einer der längsten Theken der Steiermark. Im Tollhaus steigt wieder eine Mega-Schlager-Party, diesmal mit Stargast Oliver Haidt. Erstmals wird es im Rahmen des Honky Tonks im Europasaal eine „Country-Night“ geben. Für die perfekte Musik sorgt die international bekannte Gruppe „New West“ und für den richtigen Takt und Rhythmus werden Line-Dancer ihr Können zeigen.

Eintritt und Vorverkauf

Im Vorverkauf gibt's die Eintrittsbändchen in allen beteiligten Lokalen und im Stadtmarketing-Büro am Hauptplatz um € 12,-. Der Vorverkauf läuft bis einschließlich 5. Mai. Der Preis an der Abendkasse beträgt € 15,-.

Vorteilsclub-Mitglieder der Kleinen Zeitung sind eingeladen, am 4.5. zwischen 14 und 16 Uhr im Kleine Zeitung-Büro in Weiz vorbeizukommen. Die ersten zehn Besucher erhalten jeweils zwei Eintrittsbändchen gratis, die nächsten 50 erhalten jeweils zwei Bändchen zum Preis von einem. Und für alle Käufer gibt es eine Honky Tonk® Live Musik Festival CD gratis! Bitte bringen Sie Ihre Vorteilsclub-Karte mit!

Um immer aktuell informiert zu sein, gibt es ab heuer erstmals die Honky Tonk-App. Hier findet man nicht nur alle Lokale und das aktuelle Programm, sondern kann sich auch für den Veranstaltungstag Lieder bei seiner Lieblingsband wünschen.

Infos und Details: www.honky-tonk.info bzw. Honky Tonk-Hotline Tel. 03862 21948 121.





lächle laut

AROMAPRAXIS & NATURKOSMETIK

MEIN ANGEBOT:
Aromaberatungen für dich und deine Familie, Naturkosmetik und Aromamischungen

Mein Name ist Teresa Polzhofer, ich bin Mama, DGKP, diplomierte Aromapraktikerin, Kräuterpraktikerin und Entspannungs- und Achtsamkeitstrainerin. Ich produziere hochwertige Naturkosmetik, Aromamischungen und berate dich sehr gerne im Rahmen meiner Aromapraxis.

PFLEGELINIE „LIEBE IM BAUCH“ FÜR SCHWANGERE

Lerne deinen Körper besser kennen und nimm die wunderbaren Veränderungen wahr. Die Produkte bestehen aus hochwertigen Pflanzenölen mit der Zugabe von 100 % naturreinen ätherischen Ölen. Sie sind frei von jeglichen Farb- und synthetischen Duftstoffen und von Konservierung.



DGKP Teresa Polzhofer
 Dipl. Aromapraktikerin
 Kräuterpraktikerin, Entspannung & Achtsamkeitstrainerin

teresa@laechle-laut.at
 Tel. +43 664 95 44 874
www.laechle-laut.at

Anzeige



**WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at**



ÖKB Stadtverband sammelt für Kriegsopfer in der Ukraine



v.l.: Pfarrer Anton Herk-Pickl, Obmann Johannes Harrer, Fery Berger (Caritas)

Der Österreichische Kameradschaftsbund sieht es als seine Aufgabe an, Kriegsleid zu lindern. Deshalb startete der ÖKB Stadtverband Weiz vor der Basilika am Weizberg eine Spendensammelaktion für die Kriegsopfer in der Ukraine.

Walter Maierhofer, Obmann-Stv. Karl Hirtenfellner und Obmann Johannes Harrer gelang es mit der Hilfe der spendenfreudigen Weizer*innen an einem Vormittag eine Summe von € 1.637 zu sammeln.

Diese Summe wurde dann gleich vor Ort an die Caritas übergeben. Pfarrer Mag. Anton Herk-Pickl und Mag. Fery Berger von der Caritas freuten sich sehr über die gespendete Summe.



Schon wieder Kaffee!

Die Ausgangslage: Kaffee wird innerhalb von wenigen Monaten wieder teurer!

Die Emotion: Natürlich freue ich mich, wenn Kaffeebäuer*innen mehr für ihr Produkt erhalten. Jede Preiserhöhung kommt einem realistischen Preis näher. Allerdings sollte der Kaffeepreis dauerhaft und kalkulierbar sein. Das war bei der letzten Preiserhöhung der Fall. Missernten, aber auch realistischere, also höhere, Transportkosten wirkten sich aus.

Doch diesmal ist nicht absehbar, ob der Preis auf Dauer ist, da er stark von Spekulationen abhängt.

Die Fakten: Der Fairtrade-Preis orientiert sich am Weltmarktpreis. Der Weltmarktpreis orientiert sich an der Warenbörse. Arabica wird vor allem an der New Yorker, Robusta an der Londoner Börse gehandelt. Große Konzerne kaufen dort ihren Kaffee. Kleine Unternehmen wie unser EZA kaufen direkt bei den Bäuer*innen oder Genossenschaften.

Die größten Konzerne JAB (mit Jacobs), Lavazza, Nestle, Starbucks und Tchibo handeln mit ca. 50 % des weltweiten Kaffeeverbrauchs – bei Kakao handeln drei Konzerne mit ca. 90 % des Verbrauchs.

Aber – Spekulant*innen kaufen und verkaufen den Kaffee bis zu zehnmal an der Börse, bevor er überhaupt geerntet wird – und verteuern so das Endprodukt.

Dazu kommt, dass unsere Partner in den Ländern des Südens nicht über die nötigen finanziellen Mittel verfügen, um die plötzlich erhöhten Preise zu bezahlen. Teure Kredite und Lieferschwierigkeiten können die Folge sein.

Walter Plankenbichler

Community Nurse für Weiz



Weiz-Sozial sucht für das Pilotprojekt „Community Nurse“ ab sofort diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegefachkräfte (m/w/d) für den Einsatz im Bezirk Weiz. Ziel des Projektes ist die Erhebung pflege- und gesundheitsbezogener Daten und Gesundheitsrisiken sowie die Initiierung präventiver Maßnahmen.

Durch Community Nurses soll die Lebensqualität, Selbstständigkeit, das Wohlbefinden sowie die Autonomie von älteren Menschen in ihrem Zuhause ge-

fördert werden. Zu den Maßnahmen zählen neben der Prävention auch die Gesundheitsförderung, um es älteren Menschen zu ermöglichen, so lange wie möglich in ihrem eigenen Zuhause verbleiben zu können. Dadurch können vorhandene Ressourcen und Netzwerke gestärkt, gleichzeitig aber auch Problemen wie Einsamkeit und sozialer Isolation entgegengewirkt werden.

Das Angebot richtet sich an ältere Menschen sowie deren Angehörige, Community Nurses sind jedoch auch Ansprechpersonen für die Bereiche Pflege, Gesundheit und Prävention für die Gemeinde und regionale Akteure.

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung sind möglich, ein Dienstfahrzeug wird nach Verfügbarkeit gestellt. Die Entlohnung erfolgt gemäß SWÖ-KV VWG 7: € 2.443,30 bei Vollzeit und Vordienstzeiten. Bewerbungen richten Sie bitte bis 15.4.2022 an office@weiz-sozial.net.

Nähere Infos: Tel. 0664 30 67 575 oder 0664 12 18 236, www.weiz-sozial.net

Lehrgang zum Energietechniker



Wo kann man Energie einsparen, wie kann man Energie effizient nutzen? Welche Investitionen sind wirtschaftlich und technisch ausgereift?

Fragen, denen wir uns heute in Unternehmen, im privaten Bereich und in der Verwaltung in Zeiten der Energieverknappung stellen müssen. Das Studienzentrum Weiz entwickelt zu diesen Fragen einen Lehrgang zum „Zertifizierten Energietechniker“. Wesentliche Inhalte sind: Technisch naturwissenschaftliche Grundlagen, Grundlagen der Thermodynamik und Wärmelehre, Wärmerückgewinnung, Messtechnik und Überwachung von Prozessen und Anlagen, Thermische Anlagen, Grundlagen der Umwelttechnik und Luftreinhaltung,

Energieinnovation und -wirtschaft, Projektmanagement u.a.. Der Lehrgang ist berufs begleitend, die Präsenzveranstaltungen finden 6-7-Mal pro Semester an Freitagen und Samstagen statt. Der Basislehrgang ist für zwei Semester ausgelegt, ein drittes Semester kann zur Vertiefung in den Bereichen Maschinenbau/ Gebäudetechnik/Elektrotechnik/Energietechnik oder Bautechnik gebucht werden. Einzelne Module können in den kooperativen Hochschulstudiengängen des Studienzentrums Weiz angerechnet werden.

Der Lehrgang wurde in den letzten Jahren entwickelt und an vier Standorten in Österreich und Ungarn (Uni Keszthely) realisiert. Ein weiterer Lehrgang läuft derzeit in Weiz und in Wr. Neustadt. Der nächste Lehrgang ist in Planung, Anmeldungen dafür sind ab sofort möglich. Für jede/n Bewerber*in wird unentgeltlich – je nach Vorqualifikation – ein individueller Studienplan erstellt.

Infos: Studien- und Technologie Transfer Zentrum Weiz, Tel.: +43 3172 603 4020, Mail: office@aufbaustudium.at, www.aufbaustudium.at

Die Zukunft der Oststeiermark – #mission2030



Die beiden Landtagsabgeordneten Dr. Wolfgang Dolesch und Silvia Karelly mit der Regionalen Entwicklungsstrategie Oststeiermark.

Regionale Entwicklungsstrategie Oststeiermark

In den letzten Jahren haben die Regionen in der Steiermark mit dem Landes- und Regionalentwicklungsgesetz 2018 mehr an Eigenständigkeit und an Bedeutung gewonnen. Das engagierte Team der Regionalentwicklung Oststeiermark arbeitet gemeinsam mit der Regionalversammlung – alle Bürgermeister*innen, Nationalratsabgeordnete, Landtagsabgeordnete und Interessenvertretungen der Region – daran, das umfangreiche und inhaltsstarke Zukunftsbild mit Leben zu erfüllen, mit dem Ziel, die Lebensqualität, um die uns viele beneiden, zu erhalten und zu verbessern.

Das nun präsentierte „Regionale Entwicklungsleitbild der Oststeiermark“ dient somit nicht nur als Orientierungshilfe, sondern ist ein konkreter Plan. Mit der „#mission2030“ sollen Antworten auf Herausforderungen und Trends gegeben werden, mit denen man sich zukünftig befassen wird. Auf diese Art und Weise soll die Gestaltung und Weiterentwicklung der Bezirke Hartberg-Fürstenfeld und Weiz für die kommenden Jahre bis 2030 auf regionaler Ebene gefördert werden. Informationen zur Regionalen Entwicklungsstrategie finden sie unter www.oststeiermark.at

Oststeiermark fixiert Kooperation mit „Willhaben“



v.l.n.r.: Andreas Kreinc (Willhaben), Regionsvorsitzende LAbg. Bgm. Silvia Karelly (Vorsitzende), GF Mag. Daniela Adler, MBA, Stv.-Vorsitzender LAbg. Bgm. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch

Im Rahmen des Projektes „Lebensregion Oststeiermark“ erhalten 59 oststeirische Gemeinden einen exklusiven Zugang zur größten digitalen Immobilienplattform Österreichs, um freie Grundstücke, Häuser, Wohnungen oder Gewerbeflächen zu präsentieren und zu bewerben.

Ziel des Projektes ist es, genau jene Menschen zu erreichen, die einen Umzug auf´s Land planen, und diese zu motivieren, ihren Lebensmittelpunkt in die Oststeiermark zu verlegen. Die Positionierung der Angebote und Anzeigen findet sowohl auf oststeiermark.at/immobilien als auch direkt auf willhaben.at statt.

Viele Vorteile, wenig Kosten

Für die oststeirischen Gemeinden entsteht durch die Zusammenarbeit mit „willhaben“ ein großer Mehrwert.

Ein individueller Zugang zur „Oststeiermark-Willhaben-Plattform“ zur Eingabe und Aktualisierung der Angebote, dauerhaft inkludierte Willhaben-Anzeigen und laufende Bewerbung der Gemeinde durch die Region Oststeiermark sind nur einige Vorteile, die die Kooperation mit sich bringt.

Vorankündigung

Langer Tag der Einkaufs FREUDE

Tolle Aktionen und
Angebote bei den
Geschäften!

Und am Abend
zum Festival!



Danke
dass Sie in Weiz einkaufen.

Gemeinsam stark für
Stadtmarketing
Weiz

Freitag, **6. Mai** ganztags
in Weiz

pfingstART **8.5. – 18.5.2022**

Rosa Pock-Artmann
Walter Prettenhofer
& Benno Koloska
Stefanie Brottrager
Uwe Bremer
Gerhard Rühm
Sonja Kaar
Paul Skrepek
& W. V. Wizlsperger
Sophie Abraham
Asja Valcic
& Klaus Paier
Werner Schimpl
Walter Kratner

H.C. Artmann. 101

foto: sattler

STADTGALERIE KUNSTHAUS WEIZ

VERNISSAGE
31 MÄRZ 2022
19:30 UHR

LOOKING THROUGH KIKI'S EYES

THE FUTURE IS FEMALE

A TRIBUTE TO KIKI KOGELNIK
BY JONNY ZEROX

31 MÄRZ - 18 JUNI 2022

Öffnungszeiten: Fr 15-18 Uhr & Sa 9-12 Uhr
Mo - Fr 9 - 13 Uhr über Zugang Rathausgasse/Kulturbüro
sowie vor und nach den Veranstaltungen im Kunsthaus

Stadtservice im Kunsthaus, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-200 | stadtgemeinde@weiz.at
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi, Fr.: 8 - 16 Uhr. Do. 8 - 18 Uhr
Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus, Hauptplatz 18, 8160 Weiz, Tel. 03172/2319-650
Mo-Fr 8-12 u. 13 - 17 Uhr | Alle Ö-Ticket-Verkaufsstellen (RAIBA, Volksbank...)
Herausgeber: Stadtgemeinde Weiz - Stadtmarketing KG, Bereich Kultur

Bigband(s) Night

3 Bigbands an einem Abend

Bigband Weiz | Jazzorchester Steiermark | Big Band Bad Gleichenberg

So 24.4.2022

Kunsthau Weiz | 18.00 Uhr

Foto: Heian

ab 14

der sturm

Frei nach Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny von Bertolt Brecht und Kurt Weill

Die Geschichte einer Stadt: ihre Entstehung, ihre ersten Krisen, ihre glanzvolle Zeit und ihr Niedergang. Glück gibt es nur gegen Geld. Das oberste Gebot ist die schranken- und rücksichtslose Selbsterfüllung und dass jeder Mensch alles dürfen darf. Für Geld gibt es alles, ohne Geld nichts. Essen wird zum Fressen, Liebe zur Dienstleistung und Gewalt zur Unterhaltung. Eine Oper über den Kapitalismus oder ein Kampf aller gegen alle.

Termine:
03.05. 19:00
04.05. 11:00, 19:00

Regie: Vera Kopfauf & Nora Köhler

Karten: 069911208588

Es spielen: Inés Remolina Beltrán, Sarah Frank, Tim Habe, Neo Klinger, Kirstin Kniebeiß, Bettina Waclawek, Linda Walch, Marlen Weingartmann, Azlea Wriessnig

theaterfabrikweiz.at

Krottendorfer speckdackeln

Gleis 1

Es fährt kein Zug nach Irgendwo

Komödie von Winnie Abel

Garten der Generationen:
8.4.2022, 19.30 Uhr | 9.4.2022, 19.30 Uhr



HONKY TONK 2022 - WARM-UP-KONZERT:
THORSTEINN EINARSSON
„Have You Seen This Man?“-Tour

Mi 20.4.2022

Kunsthau | 20.00 Uhr

Foto: marlene.brandstoetter

STEFANIE WERGER
„Langsam wea i miad“

Fr 6.5.2022

Garten d. Generationen | 19.30 Uhr

Foto: Hannes Loske



Lesung:
Carmen Lammer
Musikalische Begleitung:
Gerald Strasser

Do | 7 | 4 | 2022
H.-Schwarz-Saal | 19.30 Uhr



Konzert
Birgit Denk & Band
„Erdbeeren und Musik“

Fr | 8 | 4 | 2022
Kunsthau | 19.30 Uhr



Lesung:
NICOLE STRANZL
Gefangen - Grauen in St. Anna

Do | 21 | 4 | 2022
H.-Schwarz-Saal | 19.30 Uhr



Konzert:
Still Waters
„Never say never“

Fr | 22 | 4 | 2022
Jazzkeller | 19.30 Uhr

FRÜHLINGS-
KONZERT

KAMERAD-
SCHAFTS-
KAPELLE
WEIZ

Sa | 23 | 4 | 2022
Kunsthau | 19.30 Uhr

■ Do 7.4.2022 19.30 Uhr, Kunsthaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal
LESUNG: CARMEN LAMMER – Musikalische Begleitung: Gerald „Apfi“ Strasser.

■ Fr 8.4.2022 15-17 Uhr, Servicestelle Krottendorf/Vorplatz
BAUERNMARKT WEIZ | KROTTENDORF

■ Fr 8.4.2022 19.30 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: BIRGIT DENK & BAND – „Erdbeeren und Musik“

■ Fr 8.4.2022 u. Sa 9.4.2022 19.30 Uhr, Garten der Generationen
THEATERAUFFÜHRUNG: KROTTENDORFER SPECKDACKELN „Es fährt kein Zug nach Irgendwo“

■ Sa 9.4.2022 9-16 Uhr, Südtiroler Platz
WEIZER OSTERMARKT 2022

■ Sa 9.4.2022 9-16 Uhr, Elingasse
WEIZER RADFEST 2022

■ Sa 9.4.2022 19.30 Uhr, Stadthalle
HTBLA-TECHNIKERBALL 2022: „Engineers 5.0 – The Next Technical Revolution“

■ Mo 18.4.2022 19.00 Uhr, Cineplexx-Kino
KUNSTKINO-MONTAG: „CYRANO“ – von Joe Wright mit Peter Dinklage und Haley Bennett

■ Di 19.4.2022 18.30 Uhr, JUFA-Hotel
VORTRAG: „WALD & GESUNDHEIT“ – Vortragende: Hermine Ponsold

■ Mi 20.4.2022 19.00 Uhr, Weberhaus/Galerie
VORTRAG: EINFÜHRUNG IN DIE FAMILIEN- UND AHNFORSCHUNG – Referent: Franz Ertl

■ Mi 20.4.2022 20.00 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal
HONKY TONK 2022 – WARM-UP-KONZERT: THORSTEINN EINARSSON
„Have You Seen This Man?“-Tour

■ Do 21.4.2022 19.30 Uhr, Kunsthaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal
LESUNG: NICOLE STRANZL „Gefangen - Grauen in St. Anna“

■ Fr 22.4.2022 19.30 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
KONZERT: STILL WATERS „Never say never“

■ Sa 23.4.2022 17.00 Uhr, Jugendhaus Area52
BANDCONTEST 2022

■ Sa 23.4.2022 19.30 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal
FRÜHLINGSKONZERT DER KAMERADSCHAFTSKAPELLE WEIZ

■ So 24.4.2022 18.00 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: BIGBAND(S) NIGHT – 3 Bigbands an einem Abend
Bigband Weiz, Jazz Orchester Steiermark und Big Band Gleichenberg

■ Mi 27.4.2022 19.30 Uhr, Kunsthaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal
LESUNG: LUDWIG FLADERER „Unter Masken“

■ Fr 29.4.2022 19.30 Uhr, Kunsthaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal
KONZERT: 37. SCHUBERTIADe mit dem ALEA-Duo „Sonatenreise“

■ Sa 30.4.2022 19.30 Uhr, Europasaal
BENEFIKONZERT FÜR DIE UKRAINE-HILFE des Rotary Clubs Weiz

■ So 1.5.2022 17.00 Uhr, Basilika am Weizberg
CHORKONZERT: SINGVEREIN WEIZ „Alles Mozart“

■ Mo 2.5.2022 19.00 Uhr, Cineplexx-Kino
KUNSTKINO-MONTAG: „DER BAUER UND DER BOBO“ – Dokumentarfilm von Kurt Langbein

■ Di 3.5.2022, Weberhaus/Galerie
AUSSTELLUNG: „FELIX UND MARIA - COOLE KÖPFE GEGEN HEISSE ERDE“ – bis 13.5.2022

■ Di 3.5.2022 19.00 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal
THEATERFABRIK WEIZ 2022: „STURM“ – Weitere Vorstellungen: 4.5., 11 u. 19 Uhr

■ Fr 6.5.2022 19.00 Uhr, Innenstadt
HONKY TONK LIVE-MUSIK FESTIVAL 2022 – Mit Gospel-Konzert, Irish Night, Schlager-Party uvm.

■ Fr 6.5.2022 19:30 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal
MULTIVISIONSVORTRAG: „DAS ZIEL IST DER GIPFEL“ von Extrembergsteiger Peter Habeler

■ Fr 6.5.2022 19.30 Uhr, Garten der Generationen
KONZERT: STEFANIE WERGER „Langsam wea i miad“

■ Sa 7.5.2022 6-13 Uhr, Vorplatz JUFA-Hotel
GROSSER FLOHMARKT

■ Sa 7.5.2022 9.00 Uhr, Feuerwehrzentrum Weiz
TAG DER OFFENEN TÜR: 150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR WEIZ




Lesung:
LUDWIG FLADERER
„Unter Masken“

Mi | 27 | 4 | 2022
H.-Schwarz-Saal | 19.30 Uhr



Konzert:
37. Schubertiade
mit dem ALEA-Duo
„Sonatenreise“

Fr | 29 | 4 | 2022
H.-Schwarz-Saal | 19.30 Uhr

**BENEFIKONZERT FÜR
DIE UKRAINE-HILFE**
des Rotary Clubs Weiz

Sa | 30 | 4 | 2022
Europasaal | 19.30 Uhr

„ALLES MOZART...“ **Chorkonzert:**
Singverein Weiz

VOICES WIDES **CHOR DES KMV HARTBERG**

VERENA FINK - SOPRAN VALENTINA STEINWENDER - ALT
JOHANNES CHUM - TENOR GEORG KLIMBACHER - BASS

OBERTON STRING OCTET+ **ENSEMBLE AEROPHONIC**

JOHANNES STEINWENDER - DIRIGENT

So | 1 | 5 | 2022
Basilika Weizberg | 17.00 Uhr



Nacht der Musicals **Mi | 11 | 5 | 2022**
„The Greatest Showman“ **Kunsthau | 20.00 Uhr**